

die Kabine, -n	1.	Kabine 3, bitte.
	2.	Ich habe meine Sachen in der Kabine gelassen.
	3.	Einzelkabinen haben wir nicht mehr.
der Kaffee	1.	Ein Kilo Kaffee, bitte!
	2.	Soll ich uns einen Kaffee machen?
	3.	Haben Sie schon Kaffee getrunken?
	4.	Wir sind bei Müllers zum Kaffee eingeladen.
der Kalender, -		Gut, ich schreibe den Termin in meinen Kalender.
kalt	1.	Es ist kalt hier.
	2.	Du hast ja ganz kalte Hände.
	3.	Das Mittagessen ist kalt geworden.
	4.	Abends essen wir immer kalt.
die Kälte		Heute sind 10° Kälte.
die Kamera, -s	1.	Ich habe eine ganz neue Kamera.
	2.	Die Schauspieler stehen schon den ganzen Tag vor der Kamera.
kämpfen, kämpft, kämpfte, hat gekämpft		Die Gewerkschaften kämpfen für höhere Löhne.
die Kantine, -n		In unserer Kantine kann man günstig essen.
kaputt	1.	Unsere Waschmaschine ist kaputt (gegangen).
	2.	Ich bin noch ganz kaputt von der Reise.
	3.	z.B. kaputtgehen, kaputtmachen
die Karte, -n	1.	Schreibst du mir eine Karte aus dem Urlaub?
	2.	Diese Karte gilt für die 1. Klasse.
	3.	Karten für das Konzert bekommen Sie im Verkehrsamt.
	4.	Haben Sie eine Karte von Norddeutschland?
	5.	Herr Ober, bitte die Karte.
	6.	Spielen Sie Karten?
die Kartoffel, -n (A: der Erdapfel, "-)		Kann ich bitte noch Kartoffeln bekommen? Kann ich bitte noch Erdäpfel haben?
der Käse		Möchtest du Käse aufs Brot?
die Kasse, -n (A: die Kassa)	1.	Am Abend waren 1 000,- DM in der Kasse.
	1a.	Am Abend waren noch 7000 öS in der Kassa.
	2.	Zahlen Sie bitte an der Kasse.
	2a.	Zahlen Sie bitte an der Kassa.
die Kassette, -n		Kann ich die Kassette hören?
der Kassettenrekorder, -		Kannst du mir deinen Kassettenrekorder leihen?
der Kasten, "- (A: die Kiste, -n,) (CH: der Harass, -e)		Die Flaschen werden in Kästen geliefert. Ich habe zwei Kisten Bier gekauft. Ich habe zwei Harasse Bier gekauft.

die Katastrophe, -n		Das war eine Katastrophe für uns.
katholisch		In Österreich sind die meisten Leute katholisch.
die Katze, -n		Die Kinder spielen gern mit der Katze.
(sich etwas) kaufen, kauft, kaufte, hat gekauft	1. 2.	Im Supermarkt kauft man sehr günstig. Ich habe mir einen Pullover gekauft.
das Kaufhaus, "-er (CH: das Warenhaus, "-er)		Das bekommen Sie in jedem Kaufhaus. Das bekommen Sie in jedem Warenhaus.
kaum	1. 2. 3. 4.	Er hat dazu kaum eine Woche gebraucht. So etwas kommt kaum vor. Ich konnte ihn kaum verstehen. Mit dieser Auskunft dürfte er kaum zufrieden sein.
kein		vgl. <i>Grammatik</i>
der Keller, -		Unser Keller ist nicht besonders groß.
der Kellner, -		Der Kellner kommt gleich.
kennen, kennt, kannte, hat gekannt		Kennen Sie hier in der Nähe ein gemütliches Café?
(sich) kennen lernen, lernt kennen, lernte kennen, hat kennen gelernt	1. 2.	Wo habt ihr euch kennen gelernt? Auf seinen Reisen hat er viele fremde Länder kennen gelernt.
die Kenntnisse (Plural)		In vielen Berufen braucht man heute Sprachkenntnisse.
Kern-		z.B. Kernenergie, Kernforschung, Kernkraft, Kernkraftwerk
die Kette, -n	1. 2.	Sie trägt eine schöne Kette. Das war eine Kette von Ereignissen.
das Kind, -er	1. 2. 3.	Die Kinder spielen Fußball. Er hat zwei Kinder aus erster Ehe. Meine Frau erwartet ein Kind.
der Kindergarten, "-		Morgens bringe ich den Jungen in den Kindergarten.
das Kino, -s		Was gibt es denn heute im Kino?
der Kiosk, -e (A: die Trafik, -en)		Am Kiosk gibt es Zeitungen. In der Trafik gibt es Zeitungen und Zigaretten. Ich esse ein Würstchen am Kiosk.
die Kirche, -n	1. 2. 3.	Das Dorf hat eine schöne alte Kirche. Die katholische und die evangelische Kirche arbeiten hier eng zusammen. Nach der Kirche feiert das Paar seine Hochzeit in einem Restaurant.

das Kissen, -
(A: der Polster, -)

Er schläft gern ohne Kissen.
Er schläft gern ohne Polster.

klagen, klagt, klagte,
hat geklagt

Der Patient klagte über starke Kopfschmerzen.

klappen, klappt, klappte,
hat geklappt

Es hat alles gut geklappt.

klar

1. Bei klarem Wetter kann man von hier aus die Berge sehen.
2. Wenn man ihn fragt, bekommt man nie eine klare Auskunft.
3. Ist jetzt alles klar?
4. Ich komme zu deinem Geburtstag, das ist doch klar.

die Klasse, -n

1. In jeder Klasse gibt es einen Kassettenrekorder.
2. In der Klasse sind insgesamt 24 Schüler und Schülerinnen.
3. Im Herbst kommt sie in die siebte Klasse.
4. In einigen Ländern gibt es noch Klassenunterschiede.
5. Haben Sie den Führerschein Klasse II?
6. Einmal Frankfurt, 1. Klasse.

die Klassenarbeit, -en
(A: die Schularbeit, -en)

Sie schreiben eine Klassenarbeit.
Sie schreiben eine Schularbeit.

klasse

Der ganze Urlaub war einfach klasse.

klassisch

Ich höre gern klassische Musik.

das Klavier, -e

Wir gehen heute Abend zu einem Klavierkonzert.

kleben, klebt, klebte,
hat geklebt

1. Die Briefmarke klebt nicht mehr.
2. Ich klebe Ihnen ein Pflaster darauf.

das Kleid, -er
(CH: der Rock, "-e)

1. Ich habe mir ein neues Kleid gekauft.
- 1a. Ich habe mir einen neuen Rock gekauft.
2. Kleider machen Leute.

die Kleidung
(CH: die Kleider, *Plural*)

Hier brauchen Sie auch im Sommer warme Kleidung.
Hier brauchen Sie auch im Sommer warme Kleider.

klein

1. Sie ist klein.
2. Wir haben eine kleine Zweizimmer-Wohnung gemietet.
3. Das geht nur mit kleinen Klassen.
4. Meine Kinder sind noch klein.
5. Der Pullover hat kleine Fehler.

klettern, klettert, kletterte,
ist geklettert

Die Kinder sind auf den Baum geklettert.

klicken, klickt, klickte,
hat geklickt

Du musst zweimal mit der Maus klicken, dann bist du in dem neuen Programm.

das Klima

In dem Land ist das Klima feucht und warm.

die Klimaanlage, -n		Im Sommer ist es ohne Klimaanlage nicht auszuhalten.
klingseln, klingelt, klingelte, hat geklingelt	1.	Bitte 3 x klingseln.
(A, CH: läuten, läutet, läutete, hat geläutet)	1a.	Bitte 3 x läuten.
	2.	Ich glaube, es hat geklingelt.
	3.	In ihrem Büro klingselt den ganzen Tag das Telefon.
die Klingel, -n		Drück bitte auf die Klingel!
(A: die Glocke, -n)		Drück bitte auf die Glocke!
das Klo, -s		Entschuldigen Sie, wo ist das Klo?
(siehe auch Toilette, WC)		
das Klopapier		Zu dumm, es ist kein Klopapier mehr da.
klopfen, klopft, klopfte, hat geklopft	1.	Da klopft jemand ans Fenster.
	2.	Hat es nicht eben geklopft?
der Klob, -e		Ich mag Klöße mit Soße.
(A: der Knödel, -)		Ich mag Knödel mit Sauce.
klug	1.	Ich halte sie für sehr klug.
	2.	Er hat sich in der Diskussion nicht besonders klug verhalten.
	3.	Es war klug, das nicht öffentlich zu sagen.
knapp	1.	Die Zeit ist knapp.
	2.	Unser Geld wird knapp.
die Kneipe, -n		Treffen wir uns heute in der Kneipe?
(A: das Beisel, -n/ das Gasthaus, -er)		Treffen wir uns heute im Beisel/Gasthaus?
das Knie, -		Sie hat sich am Knie verletzt.
der Knopf, -e	1.	An meiner Jacke fehlt ein Knopf.
	2.	Sie müssen zuerst auf den Knopf drücken.
kochen, kocht, kochte, hat gekocht	1.	Das Wasser kocht.
	2.	Der Reis muss etwa 20 Minuten kochen.
	3.	Soll ich schon das Essen kochen?
	4.	Ich koche schnell einen Kaffee.
	5.	Sie kann ausgezeichnet kochen.
der Koffer, -		Ich habe den Koffer schon gepackt.
der Kofferraum, -e		Die Tasche geht nicht mehr in den Kofferraum.
die Kohle, -n	1.	Kohle war früher die wichtigste Grundlage für viele Industrien.
	2.	Heizen Sie mit Kohle oder mit Öl?
der Kollege, -n		Er hat guten Kontakt zu seinen Kollegen.

komisch	<ol style="list-style-type: none">1. Das Theaterstück war wirklich sehr komisch.2. Der ist aber komisch!3. Die Sache kommt mir allmählich komisch vor.
kommen, kommt, kam, ist gekommen	<ol style="list-style-type: none">1. Kommen Sie doch mal wieder zu uns.2. Ich komme gleich herüber.3. Mein Vater würde sich freuen, wenn Sie mal wieder kommen würden.4. Wir gehen heute Abend ins Konzert. Kommen Sie auch?5. Die Straßenbahn muss gleich kommen.6. Wir kommen heute nur bis Seite 190.7. Wenn Sie mal nach Köln kommen, besuchen Sie uns.8. Die Handtücher kommen in den Schrank.9. Herr Meier kommt nächste Woche ins Krankenhaus.10. Steffi kommt im Herbst in die Schule.11. Ich komme kaum noch in die Stadt.12. Meine Frau kommt aus Norddeutschland.13. Wer kommt als Nächster dran?14. Ich bin zu einem anderen Ergebnis gekommen.15. Wie ist das gekommen?16. Wie sind Sie denn auf diese Idee gekommen?17. In der kommenden Woche mache ich Urlaub.
kommerziell	Dieses Institut hat keine kommerziellen Interessen.
die Kommission, -en	Eine Kommission kümmert sich um die Durchführung des neuen Gesetzes.
die Kommunikation	Die Kommunikation zwischen den Abteilungen ist gut.
kompliziert	Er schreibt viel zu kompliziert.
das Kondom, -e	Den sichersten Schutz vor Aids bieten immer noch Kondome.
die Konferenz, -en	Die Konferenz findet in Raum 19 statt.
der König, -e	Der König besuchte die Bundeshauptstadt.
können, kann, konnte, hat gekonnt/ ... können	<ol style="list-style-type: none">1. Ich kann den schweren Koffer nicht tragen.2. Sie können mit dem Bus dahin fahren.3. Kann ich jetzt nach Hause gehen?4. Er kann ausgezeichnet Deutsch.5. So kann er das nicht gemeint haben.6. Das hat man in der Zeitung lesen können.
die Konsequenz, -en	Die Konsequenzen sind noch nicht klar.
konservativ	Die konservativen Parteien haben Stimmen verloren.
der Kontakt, -e	Wir haben gute Kontakte zu dieser Firma.
der Kontinent, -e	Die Erde hat fünf Kontinente.

das Konto, Konten		Ich möchte ein Konto eröffnen.
die Kontrolle, -n		An den Grenzen gibt es kaum noch Kontrollen.
sich konzentrieren, konzentriert sich, konzentrierte sich, hat sich konzentriert		Er konzentriert sich nur auf seine Arbeit.
das Konzert, -e		Für das Konzert am Sonntag gibt es noch Karten.
der Kopf, "-e		Mir tut der Kopf weh.
kopieren, kopiert, kopierte, hat kopiert	1. 2.	Kannst du für mich kopieren gehen? Ich kopiere dir die Datei auf Diskette.
die Kopie, -n		Machst du mir bitte eine Kopie?
der Kopierer, -		Der Kopierer ist außer Betrieb.
der Koran		In der Schule lasen wir immer im Koran.
der Körper, -		Er fror am ganzen Körper.
korrigieren, korrigiert, korrigierte, hat korrigiert		Korrigieren Sie mich bitte, wenn ich einen Fehler mache.
kosten, kostet, kostete, hat gekostet	1. 2.	Wie viel kostet das? Das hat mich viel Mühe gekostet.
die Kosten (Plural)		Die Kosten für den Krankenhausaufenthalt trägt die Krankenkasse.
das Kostüm, -e		Beim Karneval sieht man viele bunte Kostüme.
die Kraft, "-e	1. 2.	Diese Arbeit hat mich viel Kraft gekostet. Das Gesetz tritt am 1. Januar in Kraft.
das Kraftwerk, -e		Für das nächste Jahr ist der Bau eines neuen Kraftwerks geplant.
kräftig	1. 2.	Sie fühlt sich wieder kräftig. Wir essen gern kräftig.
krank	1. 2. 3.	Ich war zwei Wochen krank. Der Arzt hat mich krankgeschrieben. Er hat sich für heute krankgemeldet.
der Kranke, -n		Kranke brauchen viel Ruhe.
das Krankenhaus, "-er (A, CH: das Spital, "-er)		Er musste ins Krankenhaus. Er musste ins Spital.
die Krankenkasse, -n (A: die Krankenkassa)		In welcher Krankenkasse sind Sie? Bei welcher Krankenkassa sind Sie?

der Krankenpfleger, -		In den Krankenhäusern gibt es weniger Krankenpfleger als Krankenschwestern.
die Krankenschwester, -n		Sie möchte gern Krankenschwester werden.
der Krankenwagen, - (A: die Rettung)		Wir müssen einen Krankenwagen rufen. Wir müssen die Rettung rufen.
die Krankheit, -en		Er hatte eine schwere Krankheit.
der Kredit, -e		Ich habe den Wagen auf Kredit gekauft.
die Kreditkarte, -n		Kann ich mit Kreditkarte zahlen?
der Kreis, -e	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Sie standen im Kreis um ihn herum. Der Ort liegt im Kreis Rosenheim. Wir haben einen großen Bekanntenkreis.
die Kreuzung, -en		An der nächsten Kreuzung müssen Sie nach rechts abbiegen.
der Krieg, -e		Im Moment wird alles getan, um Kriege zu verhindern.
kriegen, kriegt, kriegte, hat gekriegt		(siehe bekommen)
Kriminal-		z.B. Kriminalfall, Kriminalfilm, Kriminalpolizei
der Krimi, -s		Heute Abend kommt ein spannender Krimi im Fernsehen.
die Krise, -n		Die Wirtschaft steckt in einer schweren Krise.
die Kritik, -en	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Kritik kann er nicht vertragen. Der Film bekam eine schlechte Kritik.
	kritisch	<ol style="list-style-type: none">1.2. Er ist sehr kritisch. In der Zeitung ist darüber ein sehr kritischer Bericht erschienen.
die Küche, -n	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Drei Zimmer, Küche, Bad Dieses Hotel ist berühmt für seine gute Küche.
der Kuchen, -		Versuch doch mal den Apfelkuchen!
der Kugelschreiber, -		Mein Kugelschreiber ist weg.
kühl		Es ist kühl draußen.
der Kühlschrank, -e		Stell die Milch in den Kühlschrank!
die Kultur, -en		Das ist ein Land mit einer alten Kultur.
sich kümmern, kümmert sich, kümmerte sich, hat sich gekümmert		Ich muss mich um die Kinder kümmern.

der Kunde, -n		Er ist hier schon lange Kunde.
kündigen, kündigt, kündigte, hat gekündigt	1. 2.	Ich habe gekündigt. 30 Arbeitern ist zum 31. März gekündigt worden.
die Kunst, -e		Ich verstehe nichts von moderner Kunst.
der Künstler, -		Er ist ein bekannter Künstler.
künstlich	1. 2.	Der Patient wird künstlich ernährt. Ich muss den ganzen Tag bei künstlichem Licht arbeiten.
der Kunststoff, -e		Das Regal ist aus Kunststoff.
der Kurs, -e	1. 2.	Ich besuche regelmäßig einen Deutschkurs. Der Kurs ist weiter gestiegen.
der Kursleiter, -		Die Kursleiterin ging mit unserer Gruppe ins Kino.
das Kursbuch, -er		Das neue Kursbuch bekommen Sie in jedem Reisebüro.
die Kurve, -n		Achtung, Kurve!
kurz	1. 2. 3. 4. 5. 6.	Ich habe das Kleid kürzer machen lassen. In der Zeitung ist ein kurzer Bericht darüber erschienen. Wir haben alles in kürzester Zeit erledigt. Er ist vor kurzem nach München gezogen. Kurz vor acht Uhr klingelte das Telefon. Er ist kurz nach mir gekommen.
kürzlich		Wir haben doch kürzlich darüber gesprochen und du hast es schon wieder vergessen?
(sich) küssen, küsst, küsste, hat geküsst		Sie saßen auf einer Parkbank und küssten sich.
der Kuss, -e		Er gab ihr einen Kuss auf die Wange.
die Küste, -n		Der Ort liegt direkt an der Küste.
lächeln, lächelt, lächelte, hat gelächelt	1. 2.	Sie sah uns lächelnd an. Alle lächeln über ihn.
lachen, lacht, lachte hat gelacht	1. 2.	Lachen ist gesund. Alle Kollegen lachen über ihn.

der Laden, "-
(A: das Geschäft, "-e)

Kleine Läden werden immer seltener.
Kleine Geschäfte werden immer seltener.

die Lage, -n

1. Wir suchen Büroräume in zentraler Lage.
2. Er ist in einer ganz ähnlichen Lage wie ich.
3. Die Firma war nicht in der Lage, die gelieferten Waren zu bezahlen.

die Lampe, -n

Wir haben uns eine neue Lampe gekauft.

das Land, "-er

1. In meiner Heimat ist das Land weit und eben.
2. Möchten Sie lieber auf dem Land oder in der Stadt wohnen?
3. Der Bauer hat noch ein Stück Land gekauft.
4. Der Handel mit diesen Ländern hat in den letzten Jahren stark zugenommen.
5. Wiesbaden ist die Hauptstadt des Landes Hessen.

landen, landet, landete,
ist gelandet

Wegen dichten Nebels konnte die Maschine nicht in Frankfurt landen.

die Landschaft, -en

Diese Landschaft ist typisch für den Norden Deutschlands.

die Landwirtschaft, -en

30% sind in der Landwirtschaft beschäftigt.

lang

1. Der Teppich ist drei Meter lang und zwei Meter breit.
2. Sie hat mir einen langen Brief geschrieben.
3. Nach seiner langen Krankheit ist er gestern zum ersten Mal wieder im Büro gewesen.
4. Ich durfte drei Tage lang nichts essen.

die Länge

1. A 3 bei Köln: Stau über eine Länge von acht km in beiden Fahrtrichtungen.
2. Das Schwimmbad hat eine Länge von 15 m.

lange

1. Bei dem Arzt muss man immer lange warten.
2. Wir sind noch lange nicht fertig mit der Arbeit.

langsam

1. Würden Sie bitte etwas langsamer sprechen?
2. Langsam wird mir klar, was er will.

langweilig

Der Film war schrecklich langweilig.

der Lärm

Die Motoren machten einen furchtbaren Lärm.

lassen, lässt, ließ,
hat gelassen

1. Ich habe mein Gepäck am Bahnhof gelassen.
2. Wo habe ich nur meine Brille gelassen?
3. Lassen Sie bitte alles so, wie es ist.
4. Seine beruflichen Pflichten lassen ihm keine Zeit für sein Hobby.
5. Lassen Sie bitte das Rauchen!
6. Ich habe meinen Anzug reinigen lassen.
7. Das lasse ich mir nicht gefallen.
8. Diese Frage ließe sich leicht regeln.

der Last(kraft)wagen, -/ der LKW, -s (CH: der Camion, -s)		LKWs dürfen hier nicht fahren. Camions dürfen hier nicht fahren.
laufen, läuft, lief, ist gelaufen	1.	Ich kann kaum noch laufen.
	2.	Für meine Aufenthaltserlaubnis bin ich von Amt zu Amt gelaufen.
(A: rennen, renne, rannte, gerannt)	2a.	Für meine Aufenthaltserlaubnis bin ich von Amt zu Amt gerannt.
	3.	Er lief, so schnell er konnte.
	4.	Er ist/hat die 100 Meter in 10,4 Sekunden gelaufen.
	5.	Der Film läuft auch noch nächste Woche.
	5a.	Der Film rennt auch noch nächste Woche.
das Laufwerk, -e		Bei meinem Computer funktioniert das Laufwerk nicht richtig.
die Laune		Sie sind ja heute so guter Laune!
laut	1.	Können Sie bitte etwas lauter sprechen?
	2.	Laut Wetterbericht gibt es morgen Regen.
der Lautsprecher, -		Diese Durchsage kommt über Lautsprecher.
leben, lebt, lebte, hat gelebt	1.	Leben Ihre Eltern noch?
	2.	Herr Müller hat lange im Ausland gelebt.
	3.	Von der Rente allein kann sie nicht leben.
das Leben	1.	Das ist mir in meinem ganzen Leben noch nicht passiert.
	2.	Er kann sich nur schwer an das Leben in Deutschland gewöhnen.
lebendig		Er kann sehr lebendig erzählen.
die Lebensgefahr	1.	Achtung, Lebensgefahr!
	2.	Der Verletzte ist außer Lebensgefahr.
die Lebensmittel (Plural)		Die Preise für Lebensmittel sind um 6% gestiegen.
das Leder, -		Ist das Leder?
ledig		Junger Mann, 35 Jahre, ledig.
leer		Der Bus war fast leer.
legen, legt, legte, hat gelegt		Ich habe Ihnen die Briefe auf den Schreibtisch gelegt.
die Lehre, -n		Er will jetzt erst eine dreijährige Lehre machen.
der Lehrer, -		Seine Frau ist Lehrerin.
leicht	1.	Die Tasche ist leicht.
	2.	Studenten für leichte Arbeiten gesucht.
	3.	Bei der Explosion entstand nur leichter Schaden.
	4.	Die Prüfung war zu leicht.
	5.	Dieser Vorschlag ließe sich leicht realisieren.

Leid tun, tut Leid, tat Leid, hat Leid getan	1. 2.	Die Frau tut mir Leid. Es tut mir Leid, dass ich Ihnen keine andere Auskunft geben kann.
leiden, leidet, litt, hat gelitten	1. 2.	Er leidet an einer schweren Krankheit. Sie leidet sehr unter den Verhältnissen.
leider	1. 2.	Da kann ich Ihnen leider auch nicht helfen. Hast du schon eine Antwort auf deinen Brief? - Leider nicht.
leihen, leiht, lieh, hat geliehen (A: (aus)borgen, borgt, borgte, hat geborgt)	1. 1a. 2. 2a.	Sie können das Buch in der Bibliothek leihen. Sie können das Buch in der Bibliothek ausborgen. Ich habe mir von ihm 50 Mark geliehen. Ich habe mir von ihm 50 Schilling geborgt.
leise		Würden Sie das Radio bitte etwas leiser stellen?
(sich) leisten, leistet, leistete, hat geleistet	1. 2. 3.	Er hat auf diesem Gebiet sehr viel geleistet. Jeder Autofahrer hat die Pflicht, bei einem Unfall erste Hilfe zu leisten. Bei seinem Gehalt kann er sich kein teures Auto leisten.
die Leistung, -en		Die Mannschaft konnte ihre Leistungen wesentlich verbessern.
leiten, leitet, leitete, hat geleitet		Herr Müller leitet seit drei Jahren die Abteilung.
die Leitung, -en	1. 2. 3.	Ab 1. Juli übernimmt Herr Meier die Leitung der Abteilung. Tut mir Leid, alle Leitungen sind besetzt. Wir müssen eine neue Leitung legen lassen.
lernen, lernt, lernte, hat gelernt		Er hat ausgezeichnet Deutsch gelernt.
lesen, liest, las, hat gelesen	1. 2. 3.	Den Artikel müssen Sie unbedingt lesen. Seine Schrift ist schwer zu lesen. Das Buch liest sich schwer.
der letzte, die letzte, das letzte/die letzten	1. 2. 3. 4. 5.	Er wurde als Letzter fertig. Das wäre das Letzte, was ich tun würde. Es ist das letzte Haus auf der rechten Seite. Wann haben Sie ihn das letzte Mal gesehen? Letzte Woche hatte ich Urlaub.
die Leute (Plural)		Es waren nur wenig Leute da.
liberal		Seine politischen Vorstellungen sind liberal.
das Licht, -er		Können Sie bitte Licht anmachen?

**(sich) lieben, liebt, liebte,
hat geliebt**

1. Sie lieben sich.
2. Sie liebt ihren Beruf.

lieb

1. Liebe Frau Meier!
2. Es wäre mir lieb, wenn Sie die Ware noch diese Woche schicken könnten.

die Liebe

1. Sie haben aus Liebe geheiratet.
2. Er hat aus Liebe zu seinem Land gehandelt.
3. Die Kinder haben die Geschenke mit viel Liebe gemacht.

der Liebling, -e

Das jüngste Kind ist der Liebling der ganzen Familie.

Lieblings-

Rot ist meine Lieblingsfarbe.

das Lied, -er

Die Kinder singen gern Weihnachtslieder.

**liefern, liefert, lieferte,
hat geliefert**

Wir liefern Ihnen die Ware direkt ins Haus.

**liegen, liegt, lag, hat gelegen/
ist gelegen**

1. Der Brief liegt schon auf Ihrem Schreibtisch.
2. Sie müssen mindestens noch eine Woche liegen.
3. Er liegt schon seit drei Wochen im Krankenhaus.
4. Bonn liegt am Rhein.
5. Das liegt an der schlechten Organisation.

der Lift, -e/-s

Der Lift ist leider kaputt.

die Limonade, -n

Die Limonade ist sehr süß.

die Linie, -n

1. Zum Hauptbahnhof können Sie mit der Linie 8 fahren.
2. Darauf kommt es jetzt in erster Linie an.

links

An der Kreuzung müssen Sie nach links abbiegen.

link-

Er hat sich das linke Bein gebrochen.

die Liste, -n

Die Liste ist gerade im Druck.

loben, lobt, lobte, hat gelobt

Nicht jeder lobt seine Mitarbeiter.

das Loch, "-er

Ich habe ein Loch im Zahn.

der Löffel, -

Herr Ober! Bitte bringen Sie mir einen Löffel.

der Lohn, "-e

Die Gewerkschaft kämpft für höhere Löhne.

**sich lohnen, lohnt sich,
lohnte sich, hat sich gelohnt**

Das lohnt sich wirklich nicht.

das Lokal, -e

Gibt es hier in der Nähe ein gemütliches Lokal?

los/los-/-los	1.	Los! Beeilt euch!
	2.	Was ist denn hier los?
	3.	z.B. losfahren, losgehen, loslassen
	4.	z.B. arbeitslos, geschmacklos, problemlos, wertlos
lösen, löst, löste, hat gelöst	1.	Die Aufgabe hat niemand richtig gelöst.
	2.	Das Problem ist schwer zu lösen.
die Lösung, -en		Das scheint mir die beste Lösung zu sein.
die Luft	1.	Oh, hier ist schlechte Luft!
	2.	Die Seeluft tut mir gut.
die Luftpost		Ich habe den Brief mit Luftpost geschickt.
lügen, lügt, log, hat gelogen		Das ist doch alles gelogen!
die Lüge, -n		Das ist eine Lüge!
die Lust		Dazu habe ich keine Lust.
lustig	1.	Mir ist heute etwas Lustiges passiert.
	2.	Sie machte ein lustiges Gesicht.
machen, macht, machte, hat gemacht	1.	Ist das selbst gemacht?
	2.	Soll ich uns eine Tasse Kaffee machen?
	3.	Im Sommer machen wir eine Reise ins Ausland.
	4.	Ich habe die Betten noch nicht gemacht.
	5.	Soll ich dir die Suppe noch einmal warm machen?
	6.	Meine Arbeit macht mir viel Spaß.
	7.	Was würden Sie an meiner Stelle machen?
	8.	Da kann man nichts machen.
	9.	Das macht doch nichts.
	10.	Das macht zusammen 20 Franken.
die Macht, -e	1.	Ich will alles tun, was in meiner Macht steht.
	2.	Die Partei hofft, bei der nächsten Wahl an die Macht zu kommen.
das Mädchen, -		Wir haben zwei Mädchen und einen Jungen.
der Magen, -		Mir tut der Magen weh.
mager		Bitte ein Kilo mageres Fleisch.
die Mahlzeit, -en	1.	Nehmen Sie die Tropfen nach den Mahlzeiten.
	2.	In Deutschland gibt es meist nur einmal am Tag eine warme Mahlzeit.
(CH: das Menü, -s)	2a.	In der Schweiz gibt es meist nur einmal am Tag ein warmes Menü.

der Makler, -		Wir haben unsere Wohnung über einen Makler bekommen.
mal		siehe einmal
das Mal, -e		Das machen wir nächstes Mal.
malen, malt, malte, hat gemalt		Das Bild hat mein Vater gemalt.
man	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 5. 	<p>Wo bekommt man das?</p> <p>Das hilft einem nicht weiter.</p> <p>Das kann man doch nicht machen!</p> <p>Man hat den Kranken operiert.</p> <p>Das tut man nicht.</p>
manch-	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 	<p>Ich bin auch mit manchem nicht einverstanden.</p> <p>In manchen Fällen klappt das.</p>
manchmal		Ich treffe mich manchmal mit ihm in der Stadt.
der Mann, -er	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 	<p>In unserer Firma sind fast nur Männer beschäftigt.</p> <p>Mein Mann arbeitet bei der Post.</p>
männlich		Seine Stimme ist sehr männlich.
die Mannschaft, -en		Unsere Mannschaft hat mit 0 : 3 verloren.
der Mantel, -		Ist es dir nicht zu kalt ohne Mantel?
das Märchen, -		Sie kann gut Märchen erzählen.
die Margarine		Für den Kuchen braucht man Margarine.
die Marke, -n	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 	<p>Zehn Marken zu 60 Pfennig.</p> <p>Ich habe meine Garderobenmarke verloren.</p> <p>Wollen Sie nicht mal diese Marke probieren?</p>
markieren, markiert, markierte, hat markiert		Der Weg ist markiert.
der Markt, -e	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 	<p>Wir wohnen direkt am Markt.</p> <p>Mittwochs und samstags ist Markt.</p> <p>Für diesen Artikel gibt es heute keinen Markt mehr.</p> <p>Die Situation auf dem Arbeitsmarkt hat sich nicht geändert.</p>
die Marmelade, -n (CH: die Konfitüre, -n)		<p>Bring bitte noch ein Glas Marmelade mit.</p> <p>Bring bitte noch ein Glas Konfitüre mit.</p>
die Maschine, -n	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 	<p>Maschinen dieses Typs sind leicht zu bedienen.</p> <p>Die Maschine sollte um 7.10 Uhr starten.</p> <p>Privatbriefe schreibe ich nie mit der Maschine.</p>
das Material	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 	<p>Das Material ist sehr teuer.</p> <p>Er sammelt Material für seinen nächsten Artikel.</p>

die Mathematik		Sie studiert Mathematik.
die Mauer, -n		Die Kinder sind auf die Mauer geklettert.
die Maus		Du klickst einfach mit der Maus auf das Symbol.
der Mechaniker, -		Das kann nur ein Mechaniker reparieren.
das Medikament, -e		Dieses Medikament gibt es nur auf Rezept.
die Medizin		Mein Sohn will Medizin studieren.
das Meer, -e		Wir haben unseren Urlaub am Meer verbracht.
das Mehl		Ist noch genug Mehl da?
mehr		(siehe viel)
	mehrer-	<ol style="list-style-type: none">1. Das haben schon mehrere gefragt.2. Das Wort hat mehrere Bedeutungen.
die Mehrheit, -en		<ol style="list-style-type: none">1. Die Mehrheit ist dafür.2. Der Vorschlag wurde mit großer Mehrheit angenommen.
meinen, meint, meinte, hat gemeint		<ol style="list-style-type: none">1. Sie meint wohl, dass das so geht.2. Das wird schon gehen, meinte er.3. Was meinen Sie dazu?4. So habe ich das nicht gemeint.
die Meinung, -en		<ol style="list-style-type: none">1. Er hat seine Meinung inzwischen geändert.2. Ich bin der Meinung, dass du Recht hast.3. Meiner Meinung nach ist der Plan nicht zu realisieren.4. Er hat seinem Chef mal deutlich die Meinung gesagt.
mein		vgl. <i>Grammatik</i>
meinetwegen		Meinetwegen kannst du das so machen.
meist		(siehe viel)
	meistens	Am Wochenende bleiben wir meistens zu Hause.
der Meister, -		<ol style="list-style-type: none">1. Der Meister ist für die Auszubildenden verantwortlich.2. Unsere Mannschaft ist Deutscher Meister geworden.
(sich) melden, meldet, meldete, hat gemeldet		<ol style="list-style-type: none">1. Wie die Presse meldet, sind inzwischen drei Personen verhaftet.2. Unfälle müssen der Versicherung sofort gemeldet werden.3. Auf unsere Anzeige in der Abendzeitung hat sich noch niemand gemeldet.4. Unter der Nummer meldet sich niemand.
die Menge, -n		<ol style="list-style-type: none">1. Verkauf nur in großen Mengen.2. Wir haben noch eine Menge Zeit.

der Mensch, -en		Auf der Erde leben etwa fünf Milliarden Menschen.
menschlich	1.	Fehler zu machen ist menschlich.
	2.	Er hat seine Mitarbeiter immer menschlich behandelt.
(sich) merken, merkt, merkte, hat gemerkt	1.	Inzwischen hat auch er gemerkt, dass es so nicht geht.
	2.	Ich kann mir keine Zahlen merken.
merkwürdig		Das ist ein merkwürdiger Fall.
messen, misst, maß, hat gemessen		Haben Sie schon Fieber gemessen?
das Maß, -e	1.	Kannst du mir mal die Maße geben?
	2.	Das Verfahren bietet das höchste Maß an Sicherheit.
das Messer, -		Das Messer schneidet nicht gut.
das Metall, -e		Das machen wir aus Metall.
die Methode, -n	1.	Für die Produktion dieses Artikels ist eine neue Methode entwickelt worden.
	2.	Solche Methoden lehne ich ab.
die Metzgerei, -en (A: die Fleischhauerei, -en)		Diese Metzgerei hat ausgezeichnete Wurst. Diese Fleischhauerei hat ausgezeichnete Wurst.
mieten, mietet, mietete, hat gemietet		Wir haben die Wohnung für drei Jahre gemietet.
die Miete, -n		Mieten sind heute sehr hoch.
die Milch		Stellst du bitte die Milch in den Kühlschrank?
die Minderheit, -en		Frauen sind hier in der Minderheit.
mindestens		So ein Fernsehapparat kostet mindestens 1 000 Mark.
das Mineralwasser		Kann ich bitte ein Mineralwasser haben?
der Minister, -		Das hat der Minister für Arbeit und Soziales geregelt.
mischen, mischt, mischte, hat gemischt		Ich möchte ein gemischtes Eis mit Sahne.
der Misserfolg, -e		Die Konferenz war ein Misserfolg.
das Misstrauen		Das Misstrauen bleibt.
missverstehen, missversteht, missverstand, hat missverstanden		Sie haben mich missverstanden.
das Missverständnis, -se		Dabei kann es sich nur um ein Missverständnis handeln.

mit/mit-	<ol style="list-style-type: none">1. Ich gehe heute Abend mit Maria ins Kino.2. Wir haben eine Dreizimmerwohnung mit Küche und Bad.3. Ich hätte gern eine Tasse Tee mit Zitrone.4. Mit dir sind wir acht.5. Er ist mit dem Fahrrad gekommen.6. Mit Brille sieht sie gut aus.7. Ich habe Ihren Bericht mit Interesse gelesen.8. z.B. mitfahren, mitarbeiten
der Mitarbeiter, -	Der Chef hat die neue Mitarbeiterin begrüßt.
die Mitbestimmung, -en	Die Gewerkschaften fordern mehr Mitbestimmung.
das Mitglied, -er	Sie ist Mitglied in unserem Verein.
die Mitte	<ol style="list-style-type: none">1. Ich habe das Buch erst bis zur Mitte gelesen.2. Bis Mitte der Woche bin ich fertig.3. Urlaub bis Mitte August
mitteilen, teilt mit, teilte mit, hat mitgeteilt	Der Termin für die nächste Sitzung wird Ihnen noch mitgeteilt.
das Mittel, -	<ol style="list-style-type: none">1. Haben Sie dafür ein Mittel?2. Der Arzt hat mir ein Mittel gegen Grippe verschrieben.3. Diesen Plan müssen wir aufgeben, dazu fehlen uns die nötigen Mittel.
Mittel-	z.B. Mitteleuropa, Mittelpunkt
mitten	<ol style="list-style-type: none">1. Wir haben eine Wohnung mitten in der Stadt.2. Er kam mitten in der Nacht an.
mittler-	In den mittleren Reihen sind noch Plätze frei.
das Möbel, -	Wir haben uns neue Möbel gekauft.
möbliert	Student sucht möbliertes Zimmer.
die Mode, -n	Sie hält die Illustrierte nur, um sich über die neu(e)ste Mode zu informieren.
modern	<ol style="list-style-type: none">1. Er hat viel über moderne Musik geschrieben.2. Durch moderne Produktionsverfahren konnte die Qualität wesentlich verbessert werden.3. Der moderne Herr kauft Anzüge und Mäntel nur bei Meier & Co.4. Mit solchen Ansichten will er beweisen, wie modern er ist.
mögen, mag, mochte, hat gemocht	<ol style="list-style-type: none">1. Alle mögen ihn.2. Ich mag diese modernen Bilder nicht.3. Mögen Sie Gemüse?4. Möchtest du noch ein Stück Kuchen?5. Darüber möchte ich nicht sprechen.6. Herr Müller, Sie möchten bitte sofort zum Chef kommen.7. Da mögen Sie Recht haben.

möglich	1.	Das ist leider nicht möglich.
	2.	alles Mögliche
die Möglichkeit, -en		Es gibt mehrere Möglichkeiten.
möglichst	1.	Teilen Sie mir bitte möglichst bald mit, ob Ihnen der Termin passt.
	2.	Wir suchen eine Wohnung, möglichst im Erdgeschoss.
der Moment, -e		Warten Sie bitte einen Moment.
der Monat, -e		Im nächsten Monat fahren wir nach Indien.
der Mond, -e		Im Moment haben wir abnehmenden Mond.
der Monitor, -e		Ich habe mir einen größeren Monitor gekauft.
der Mord, -e		Gestern ist hier ein Mord passiert!
der Morgen		Der Morgen war schon fast vorbei, als er endlich aufwachte.
morgen		Rufen Sie bitte morgen noch einmal an.
Morgen		Heute Morgen habe ich die Straßenbahn verpasst.
(A: in der Früh)		Heute in der Früh habe ich die Straßenbahn verpasst.
morgens		Von mir aus können wir uns auch morgens treffen.
morgig-		Der Artikel erscheint in der morgigen Zeitung.
der Motor, -en		Mit dem Motor ist etwas nicht in Ordnung.
das Motorrad, -er		Er fährt jeden Tag mit dem Motorrad zur Arbeit.
müde		Er war so müde, dass er beim Abendessen eingeschlafen ist.
die Mühe, -n	1.	Die Mühe hat sich gelohnt.
	2.	Du hättest dir etwas mehr Mühe geben sollen.
der Müll		Wirf doch bitte die Dosen in den Müll!
der Mülleimer, -		Wirf das bitte in den Mülleimer!
(A: der Mistkübel, -)		Wirf das bitte in den Mistkübel!
der Mund, -er		Er hörte mit offenem Mund zu.
mündlich	1.	Die mündliche Prüfung ist erst nächste Woche.
	2.	Verträge können auch mündlich geschlossen werden.
das Museum, Museen		In dem Museum ist eine Ausstellung.
die Musik		Nach den 8-Uhr-Nachrichten kommt Musik.
müssen, muss, musste, hat gemusst/ ... müssen	1.	Das muss sofort erledigt werden.
	2.	Darüber müsste man mal nachdenken.
	3.	Er muss das missverstanden haben.
	4.	Den Film hättest du sehen müssen.

der Mut

Dazu hatte er nicht den Mut.

die Mutter, --

Es finden regelmäßig Kurse für werdende Mütter statt.

nach

1. Ich fahre morgen nach Hamburg.
2. Schon nach zwei Tagen war er wieder da.
3. Ich kann nicht alles auf einmal machen. Eins nach dem anderen.
4. Wir arbeiten genau nach Vorschrift.

der Nachbar, -n

Unsere neuen Nachbarn sind sehr nett.

nachdem

1. Wir gingen aus dem Haus, nachdem sie angerufen hatte.
2. Nachdem sie das wussten, verloren sie das Interesse.

**nachdenken, denkt nach,
dachte nach, hat nachgedacht**

Darüber habe ich noch nicht nachgedacht.

die Nachfrage, -n

Die Nachfrage ist stark gestiegen.

nachher

Ich rufe nachher noch mal an.

die Nachricht, -en

1. Ich habe eine gute Nachricht für Sie.
2. Hier ist der Bayerische Rundfunk. Sie hören Nachrichten.

**nachschlagen, schlägt nach,
schlug nach, hat nachgeschlagen**

Das kann ich dir auch nicht sagen, das musst du nachschlagen.

der Nachteil, -e

Ein Nachteil dieses Verfahrens sind die hohen Produktionskosten.

**der Nachtisch
(A: die Nachspeise, -n)
(CH: das Dessert, -s)**

Was gibt es zum Nachtisch?
Was gibt es zur/als Nachspeise?
Was gibt es zum Dessert?

die Nadel, -n

Kannst du mir eine Nadel leihen? Ich muss etwas nähen.

der Nagel, --

1. Kannst du mir den Nagel in die Wand schlagen?
2. Sie hat rote Fingernägel.

nah(e)/näher/nächst-

1. Können Sie mir den nächsten Weg zum Bahnhof sagen?
2. Rufen Sie bitte nächste Woche noch einmal an.
3. Nähere Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.
4. Wann fährt der nächste Zug nach Frankfurt?

die Nähe

Wir haben in einem Hotel in der Nähe des Bahnhofs übernachtet.

nähen, näht, nähte, hat genäht

1. Die Wunde musste genäht werden.
2. Sie näht ihre Kleider selbst.

**sich nähern, nähert sich,
näherste sich, hat sich genähert**

Er näherte sich dem Unfallort nur ganz langsam.

das Nahrungsmittel, -

In diesen Ländern fehlen vor allem Nahrungsmittel.

der Name, -n/-name

1. An den Namen der Stadt kann ich mich nicht erinnern.
2. Wie ist Ihr Name?
3. z.B. Vorname, Familienname, Geburtsname, Mädchenname

nämlich

1. Ich muss das noch diese Woche erledigen, ich gehe nämlich nächste Woche in Urlaub.
2. Der Kurs ist einmal in der Woche, nämlich dienstags.

die Nase, -n

Seine Nase ist ganz rot von dem Schnupfen.

nass

Ich bin ganz nass geworden.

die Natur

Diese Pflanzen wachsen nur in der freien Natur.

natürlich

1. Die Tiere leben in ihrer natürlichen Umgebung.
2. Natürlich helfen wir dir.

der Nebel

Wegen dichten Nebels konnten wir in Frankfurt nicht landen.

neblig

Fahr vorsichtig! Es ist neblig.

neben

1. Sie saß neben mir.
2. Das kann ich nicht neben meiner Arbeit machen.
3. Neben diesem Problem erscheint alles andere völlig unwichtig.
4. Ich habe mich neben sie gesetzt.

nebenan

Mein Sohn wohnt im Haus nebenan.

nebenbei

1. Das kann man nicht nebenbei machen.
2. Das hatte er nur so nebenbei gesagt.

der Neffe, -n

Mein Neffe studiert Medizin.

negativ

Das siehst du zu negativ.

**nehmen, nimmt, nahm,
hat genommen**

1. Er nahm seinen Mantel und ging.
2. Wer hat die Flasche aus dem Kühlschrank genommen?
3. Das nimmt einem jede Freude an der Arbeit.
4. Nehmen Sie doch noch ein Stück Kuchen.
5. Ich habe vergessen meine Tropfen zu nehmen.
6. Ich nehme doch lieber den blauen Pullover.
7. Sollen wir ein Taxi nehmen?
8. In diesem Jahr kann ich meinen Urlaub erst im Oktober nehmen.
9. Er hat 500 Mark für diese kleine Reparatur genommen!

**(A: verlangen, verlangt,
verlangte, hat verlangt)**

- 9a. Er hat 500 Schilling für diese kleine Reparatur verlangt!
10. Er nimmt alles sehr genau.

nein	<ol style="list-style-type: none">1. Noch ein Bier? - Nein, danke.2. Aber nein! / Nein, natürlich nicht!
nennen, nennt, nannte, hat genannt	<ol style="list-style-type: none">1. Alle nennen ihn „Dicker“.2. Können Sie mir ein Beispiel nennen?
nervös	Das Warten macht mich ganz nervös.
nett	<ol style="list-style-type: none">1. Die Leute waren sehr nett zu uns.2. Wären Sie so nett, das für mich zu erledigen?
das Netz, -e	<ol style="list-style-type: none">1. Seid Ihr schon ans Netz angeschlossen?2. Der Ball berührte noch das Netz.
neu/neuer/neu(e)st	<ol style="list-style-type: none">1. Mein Wagen ist noch ganz neu.2. Dafür haben wir eine völlig neue Methode entwickelt.3. Das ist mir ganz neu.4. Er hat eine neue Freundin.5. In unserer Firma sind zehn Arbeiter neu eingestellt worden.6. Hier die neu(e)sten Nachrichten.
neugierig	<ol style="list-style-type: none">1. Sie ist schrecklich neugierig.2. Da bin ich aber neugierig, ob das klappt.
neulich	Wir haben erst neulich darüber gesprochen.
nicht	<ol style="list-style-type: none">1. Zigarette? - Danke, ich rauche nicht.2. Das war gar nicht schlecht.
die Nichte, -n	Das ist ein Geschenk von meiner Nichte.
der Nichtraucher, -	<ol style="list-style-type: none">1. In unserer Familie sind alle Nichtraucher.2. Einmal Hamburg, 2. Klasse, Nichtraucher.
nichts	<ol style="list-style-type: none">1. Ich habe noch nichts gegessen.2. Ich weiß auch nichts Näheres.3. Ich hatte nichts zum Schreiben bei mir.4. Das nützt doch nichts.
nicken	Er antwortete nicht, sondern er nickte nur.
nie	<ol style="list-style-type: none">1. Er ist nie da.2. Sie war nie zufrieden.3. Bis morgen Abend schaffe ich das nie.4. Ich gehe nie wieder in dieses Restaurant.
niedrig	<ol style="list-style-type: none">1. Die Räume sind mir zu niedrig.2. Für die Jahreszeit sind die Temperaturen zu niedrig.
niemand	<ol style="list-style-type: none">1. Es war niemand zu Hause.2. Für diese Stelle kommt niemand ander(e)s in Frage.
nirgends	Ich kann die Quittung nirgends finden.

noch	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mein Bruder geht noch zur Schule. 2. Es ist nicht mehr viel Zeit. Das Spiel dauert nur noch fünf Minuten. 3. Ich komme dann später. Ich muss erst noch meine Tochter nach Hause fahren. 4. Bleib ganz ruhig. Das kriegen wir noch hin. 5. Gestern noch habe ich mit ihr gesprochen. 6. Sie ist voll berufstätig und abends arbeitet sie noch als Kellnerin. 7. Er ist noch dümmer als die Polizei erlaubt. 8. Zum Glück habe ich sie noch telefonisch erreicht. 9. Dazu haben wir weder Zeit noch Geld. (siehe auch weder)
der Norden/Nord/Nord-	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Wind kommt von Norden. 2. Menschen aus Nord und Süd feiern dieses Fest. 3. Hamburg liegt in Norddeutschland. 4. z.B. Nordbahnhof, Nordwind
normal	Unter normalen Bedingungen wäre das nicht passiert.
normalerweise	Um diese Zeit ist er normalerweise schon zu Hause.
die Not	Die Not der Bevölkerung in diesem Gebiet ist sehr groß.
die Notaufnahme, -n der Notausgang, -e	Wir mussten ihn ins Krankenhaus in die Notaufnahme bringen. Die Notausgänge sind rot markiert.
nötig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn nötig, bekommen Sie heute Abend noch einmal eine Spritze. 2. Er hielt es nicht für nötig(,) auf unseren Brief zu antworten. 3. Diesen Plan müssen wir aufgeben, dazu fehlen uns die nötigen Mittel.
notwendig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Heute ist es notwendig, mehrere Fremdsprachen zu können. 2. Er hielt es nicht für notwendig, auf meinen Anruf zu reagieren.
der Notruf	Der Notruf hat die Nummer 110.
die Note, -n	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die beste Note hat Eva in Mathematik. 2. Die Noten liegen auf dem Klavier.
die Notiz, -en	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ich schreibe ihm eine Notiz. 2. In der Zeitung gab es darüber eine knappe Notiz.
die Nudeln (Plural)	Möchten Sie lieber Nudeln oder Reis?
die Null, -en / null	<ol style="list-style-type: none"> 1. Du musst erst die Null wählen. 2. Heute sind 10 Grad unter null.
die Nummer, -n	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ich habe mich in der Hausnummer geirrt. 2. Ich habe die falsche Nummer gewählt. 3. Der Wagen hatte eine Münchner Nummer. 4. Der Artikel steht in der letzten Nummer.
nun	<ol style="list-style-type: none"> 1. So Paul, nun bist du dran. 2. Die Franzosen haben gewonnen. Was sagst du nun?

	3. (P)	Das ist nun mal so.
	4. (P)	Was ist jetzt? Kommst du nun endlich?
nur	1.	Im Kaufhaus gibt's T-Shirts für nur fünf Mark.
	2.	Ich bin nur etwas müde. Morgen bin ich wieder fit.
	3.	Das konnte wirklich nur ihm passieren.
	4.	Ich würde dir gern helfen. Ich weiß nur nicht wie.
nützen, nützt, nützte, hat genützt	1.	Gute Ratschläge nützen uns wenig.
	2.	Damit nützen Sie niemandem.
nützlich		Ihr Hinweis war für mich sehr nützlich.
ob		Ich weiß noch nicht, ob ich kommen kann.
oben		Das Buch steht im Regal oben rechts.
ober-		Die Wohnung im oberen Stockwerk ist vermietet.
der Ober, -		Soll ich den Ober rufen?
das Obst		Obst kaufe ich am liebsten auf dem Markt.
obwohl		Obwohl sie krank ist, geht sie arbeiten.
oder	1.	Möchten Sie Kaffee oder Tee?
	2.	siehe entweder
der Ofen, "-		Der Ofen war so heiß, dass man ihn nicht anfassen konnte.
öffnen, öffnet, öffnete, hat geöffnet (A: aufmachen, macht auf, machte auf, hat aufgemacht)	1.	Wann öffnen die Geschäfte?
	1a.	Wann machen die Geschäfte auf?
	2.	Kannst du bitte das Fenster öffnen?
	2a.	Kannst du bitte das Fenster aufmachen?
	3.	Mit zweimal klicken kannst du die Datei öffnen.
offen	1.	Alle Fenster und Türen standen offen.
	2.	Ich schlafe immer bei offenem Fenster.
	3.	Der Laden ist heute offen.
	4.	Wir können doch ganz offen darüber sprechen.
	5.	Einzelne Fragen sind noch offen.
offenbar		Jetzt ist es in der Regierung offenbar doch nicht zum Skandal gekommen!

öffentlich	1.	Die Sitzung ist öffentlich.
	2.	Man kommt dort gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln hin.
die Öffentlichkeit		Von solchen Dingen erfährt die Öffentlichkeit nur selten.
offiziell		Das wurde von offizieller Seite mitgeteilt.
oft/öfter	1.	Wie oft ist das schon vorgekommen?
	2.	Das kommt öfter vor.
ohne	1.	Bei dem Wetter kann man nicht ohne Mantel aus dem Haus gehen.
	2.	Hier kann man nichts sagen, ohne dass es gleich weitererzählt wird.
	3.	Er verließ die Sitzung, ohne ein Wort zu sagen.
das Ohr, -en		Ich habe Ohrenschmerzen.
das Öl, -e	1.	Ist schon Öl im Salat?
	2.	Können Sie noch nach dem Öl sehen?
der Onkel, -		Sie wohnt bei ihrem Onkel.
operieren, operiert, operierte, hat operiert		Der Verletzte musste sofort operiert werden.
die Operation, -en		Seit der Operation kann er sein Knie nicht mehr bewegen.
das Opfer, -	1.	Diese Katastrophe forderte viele Opfer!
	2.	Der Mörder hatte ein weiteres Opfer gefunden.
die Opposition		Die Opposition stimmte dagegen.
ordnen, ordnet, ordnete, hat geordnet		Letztes Wochenende habe ich meine Papiere geordnet.
ordentlich	1.	Er ist ein sehr ordentlicher Mensch.
	2.	Auf seinem Schreibtisch sieht es immer sehr ordentlich aus.
die Ordnung	1.	Ihn kann man nicht an Ordnung gewöhnen.
	2.	Mit dem Motor ist etwas nicht in Ordnung.
	3.	Das muss ich noch in Ordnung bringen.
organisieren, organisiert, organisierte, hat organisiert		Die Veranstaltung war gut organisiert.
die Organisation, -en	1.	Die Organisation hat nicht geklappt.
	2.	Er ist Mitglied dieser Organisation.
das Original, -e		Bitte keine Originale schicken.
der Ort, -e	1.	Der Ort der Sitzung wird noch bekannt gegeben.
	2.	Der Ort liegt hier in der Nähe.

der Osten/Ost/Ost-	1.	Das Zimmer geht nach Osten.
	2.	Die Grenze zwischen Ost und West wurde geöffnet.
	3.	z.B. Ostbahnhof, Osteuropa, Ostseite, Ostwind
paar		Das ist in ein paar Minuten erledigt.
das Paar, -e	1.	Die beiden sind ein Paar.
	2.	Ich hätte gern drei Paar Bratwürste.
packen, packt, packte, hat gepackt		Ich muss noch meinen Koffer packen.
das Paket, -e		Hast du das Paket zur Post gebracht?
das Päckchen, - (A: das Packerl, -)		Ich habe ein Päckchen für Sie. Ich habe ein Packerl für Sie.
die Panne, -n	1.	Kurz vor München hatten wir eine Panne.
	2.	Die Organisation war schlecht, es passierte eine Panne nach der anderen.
das Papier, -e	1.	Das Papier ist alle.
	2.	Die Papiere für die nächste Sitzung habe ich Ihnen auf den Schreibtisch gelegt.
	3.	Der Beamte wollte meine Papiere sehen.
der Park, -s		Er geht jeden Tag zwei Stunden im Park spazieren.
parken, parkt, parkte, hat geparkt		Hier dürfen Sie nicht parken.
das Parkhaus, "-er		Am besten fahren wir gleich ins Parkhaus.
der Parkplatz, "-e		Um diese Uhrzeit finden wir sicher keinen Parkplatz.
die Parkuhr, -en		Für die Parkuhr brauchst du Kleingeld.
das Parlament, -e		Der Außenminister hält morgen eine Rede vor dem Parlament.
die Partei, -en		Die Programme der einzelnen Parteien unterscheiden sich kaum noch voneinander.
der Partner, -	1.	Er sucht einen Partner für das Geschäft.
	2.	Beide Partner kümmern sich um die Kinder.
die Party, -s		Am Ende des Kurses machen wir eine Party.
der Pass, "-e		Ich muss meinen Pass verlängern lassen.

der Passagier, -e		Die Passagiere Schulz und Kaufmann werden zur Information gebeten.
passen, passt, passte, hat gepasst	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 	<p>Der Pullover passt mir nicht mehr.</p> <p>Der Schlüssel passt nicht ins Schloss.</p> <p>Würde es Ihnen morgen Abend passen?</p>
passieren, passiert, passierte, ist passiert	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 	<p>Es ist nichts passiert.</p> <p>So etwas ist mir noch nie passiert.</p>
passiv		Sie verhielt sich völlig passiv bei der Diskussion.
der Patient, -en		Der Patient wurde entlassen.
die Pause, -n		Wir machen 10 Minuten Pause.
das Pech		So ein Pech!
die Pension, -en	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 	<p>Ich suche eine ruhige Pension.</p> <p>Beamte können oft schon mit 56 in Pension gehen.</p> <p>Sie war Beamtin. Deshalb hat sie eine sehr gute Pension.</p>
perfekt		Die Organisation war perfekt.
die Person, -en		Eintritt pro Person 2 Mark.
persönlich		Das ist meine persönliche Meinung.
der Pfannkuchen (A: die Palatschinke, -n)		<p>Am liebsten esse ich Pfannkuchen.</p> <p>Am liebsten esse ich Palatschinken.</p>
der Pfeffer		Nimm nicht zu viel Pfeffer.
die Pflanze, -n		Wenn wir auf Urlaub sind, kümmert sich die Nachbarin um unsere Pflanzen.
das Pflaster, -		Hast du ein Pflaster? Ich habe mich geschnitten.
die Pflaume, -n (A: die Zwetschke, -n)		<p>Magst du Pflaumenkuchen?</p> <p>Magst du Zwetschkenkuchen?</p>
pflegen, pflegt, pflegte, hat gepflegt		Ich muss meine Mutter pflegen.
die Pflicht, -en		Ich hielt es für meine Pflicht, Sie sofort darüber zu informieren.
die Physik		Er studiert Physik.
das Picknick		Am Sonntag machen wir ein Picknick.
die Pille, -n		Manche Frauen lehnen die Pille als Verhütungsmittel ab.

der Pilz, -e
(A: das Schwammerl, -n)

Ich konnte keine Pilze finden.
Ich konnte keine Schwammerln finden.

planen, plant, plante,
hat geplant

Die nächste Sitzung ist für Ende Januar geplant.

der Plan, -e 1.
2.
3.

Mit so geringen Mitteln ist der Plan nicht zu realisieren.
Willst du mal den Plan für unser neues Haus sehen?
Haben Sie einen Plan von Berlin?

das Plastik

Ist das aus Plastik?

die Platte, -n

Hast du seine neue Platte schon gehört?

der Platz, -e

1.
2.
3.
4.

In unserer Wohnung haben wir nicht genug Platz.
Ist dieser Platz frei?
Nehmen Sie bitte Platz.
Das Rathaus steht mitten auf dem Marktplatz.

plötzlich

Plötzlich fing es an zu regnen.

die Politik

Ich interessiere mich nicht für Politik.

der Politiker, -

Er ist ein international bekannter Politiker.

politisch 1.

2.

Der ausländische Gast war über die politischen Probleme in Deutschland gut informiert.
Seit damals hat sich seine politische Überzeugung nicht geändert.

die Polizei

1.
2.
3.

Mein Bruder ist bei der Polizei.
Rufen Sie bitte die Polizei!
An der Ampel wurde er von der Polizei gestoppt.

der Polizist, -en

Der Polizist regelte den Verkehr.

die Portion, -en

Bitte eine Portion Sahne!

positiv

Sie müssen das positiv sehen.

die Post

1.
2.
3.

Meine Frau arbeitet bei der Post.
Die Post macht erst um acht Uhr auf.
Ist Post für mich da?

die Postkarte, -n

Briefmarken und Postkarten bekommen Sie am Schalter 5.

die Postleitzahl, -en

Haben Sie ein Verzeichnis der Postleitzahlen?

der Praktikant, -en

Ich habe bei dieser Firma zwei Jahre als Praktikant gearbeitet.

das Praktikum, Praktika

Ich mache diesen Sommer ein dreimonatiges Praktikum.

praktisch

1.
2.
3.

Mir fehlt noch die praktische Erfahrung.
Das ist ein sehr praktisches Verfahren.
Sie hat praktisch keine Ahnung.

der Präsident, -en		Er wird wahrscheinlich wieder zum Präsidenten gewählt.
die Praxis, Praxen	1.	In der Praxis sieht vieles ganz anders aus.
	2.	Die Praxis bleibt bis zum 7. Januar geschlossen.
(A: die Ordination, -en)	2a.	Die Ordination bleibt bis zum 7. Jänner geschlossen.
der Preis, -e	1.	Die Preise sind im letzten Jahr um durchschnittlich 6% gestiegen.
	2.	Wer hat den ersten Preis gewonnen?
preiswert		Diese Artikel sind wirklich preiswert.
die Presse	1.	Darüber konnte sich jeder in der Presse informieren.
	2.	Er hat gute Kontakte zur Presse.
prima	1.	Mit ihm verstehe ich mich prima.
(A: super)	1a.	Das ist echt super!
privat	1.	Das ist ein privates Unternehmen.
	2.	Das ist privat.
pro		Eintritt pro Person zwei Mark.
probieren, probiert, probierte, hat probiert	1.	Haben Sie dieses Mittel schon einmal probiert?
	2.	Möchten Sie den Käse mal probieren?
das Problem, -e		Er spricht nicht gern über diese Probleme.
produzieren, produziert, produzierte, hat produziert		In den letzten Jahren wurden mehr Waren produziert als verkauft werden konnten.
das Produkt, -e		Unsere Produkte haben eine hohe Qualität.
die Produktion, -en	1.	Die Produktion dieses Artikels lohnt sich kaum noch.
	2.	Nicht einmal 40% der Produktion konnten verkauft werden.
der Professor, -en		Die Professorin zeigte den Studentinnen das neue Projekt.
der Profi, -s		Die Fußballprofis verdienen zu viel.
das Programm, -e	1.	Im Fernsehen gibt es diese Woche ein interessantes Programm.
	2.	Programme gibt es an der Kasse.
	3.	Ich weiß nicht, wie wir das Programm schaffen sollen.
	4.	Mit welchen Computerprogrammen arbeitest du?
das Projekt, -e		Herr Klein arbeitet nicht mehr an dem Projekt.
der Prospekt, -e		Diese Prospekte bekommen Sie in jedem Reisebüro.
(A: das Prospekt, -e)		
Prost		Prost! (als Trinkspruch)
(CH: Gesundheit!)		
der Protest, -e		Alle Proteste haben nichts genützt.

**protestieren, protestiert,
protestierte, hat protestiert**

Die Arbeiter protestierten gegen die schlechten Arbeitsbedingungen.

der Prozess, -e

Er hat den Prozess verloren.

prüfen, prüft, prüfte, hat geprüft

Bevor ein Wagen unseren Betrieb verlässt, wird er unter den härtesten Bedingungen geprüft.

die Prüfung, -en

Er hat die Prüfung bestanden.

die Psychologie

Sie studiert Psychologie.

das Publikum

Er spielte vor einem großen Publikum.

der Pudding

Der Pudding ist sehr süß.

der Pullover, -

Ich habe mir einen Pullover gekauft.

der Punkt, -e

**1.
2.**

Wir kommen jetzt zum nächsten Punkt.
Die Vorstellung beginnt Punkt 20 Uhr.

pünktlich

Seien Sie bitte pünktlich!

die Puppe, -n

Unsere kleine Tochter bekommt zum Geburtstag eine Puppe.

**putzen, putzt, putzte,
hat geputzt**

Ich muss heute noch die Wohnung putzen.

die Qualität, -en

Unsere Kunden sind mit der Qualität unserer Waren sehr zufrieden.

**der Quark
(A: der Topfen)**

Ich hätte gern ein Stück Quarktorte.
Ich hätte gern ein Stück Topfentorte.

quer

Die Straße führt quer durch den Wald.

die Quittung, -en

Brauchen Sie eine Quittung?

**Rad fahren, fährt Rad, fuhr Rad,
ist Rad gefahren
(CH: Velo fahren)**

Am Sonntag fahren wir Rad.
Ich gehe noch ein bisschen Velo fahren mit Beni.

das Rad, "-er (CH: das Velo, -s)		Er fährt jeden Morgen mit dem Rad zur Arbeit. Er fährt jeden Morgen mit dem Velo zur Arbeit.
das Radio, -s	1. 2.	Hier ist Radio Bremen mit dem 1. Programm. Er hört den ganzen Tag Radio.
(sich) rasieren, rasiert, rasierte, hat rasiert	1. 2.	Er lässt sich immer vom Friseur rasieren. Mein Vater rasiert sich noch mit dem Messer.
raten, rät, riet, hat geraten	1. 2.	Was raten Sie mir? Rate mal, wen ich getroffen habe.
der Rat, Ratschläge	1. 2.	Da kann ich Ihnen leider auch keinen Rat geben. Sie sollten uns helfen, statt uns immer nur gute Ratschläge zu geben.
das Rathaus, "-er		Hier links sehen Sie das Rathaus.
rauchen, raucht, rauchte, hat geraucht		Hier ist Rauchen verboten!
der Raucher, -	1. 2.	Die vielen Raucher im Büro ertrage ich nicht. Einmal nach Berlin, 2. Klasse, Raucher bitte!
der Raum, "-e		Die Konferenz findet in Raum 19 statt.
reagieren, reagiert, reagierte, hat reagiert		Haben Sie schon auf den Brief reagiert?
die Reaktion, -en		Diese Reaktion ist typisch für ihn.
realisieren, realisiert, realisierte, hat realisiert		Diese Pläne sind nicht zu realisieren.
realistisch		Man muss das mal realistisch sehen.
die Recherche, -n		Für diesen Bericht waren viele Recherchen nötig.
rechnen, rechnet, rechnete, hat gerechnet	1. 2.	Meine Tochter kann gut rechnen. Mit solchen Schwierigkeiten hatten wir nicht gerechnet.
die Rechnung, -en	1. 2.	Bitte die Rechnung! Brauchen Sie für diese Reparatur eine Rechnung?
recht/Recht	1. 2. 3. 4.	Ist es Ihnen recht, wenn ich morgen vorbeikomme? Da haben Sie Recht. Da muss ich Ihnen Recht geben. Sein Vorschlag erscheint mir recht vernünftig.
das Recht, -e	1. 2. 3.	Nach dem geltenden Recht kann er dafür nicht bestraft werden. Er hat sich zu Recht beschwert. Das Recht auf Arbeit gehört zu den Grundrechten.

rechts		An der nächsten Kreuzung müssen Sie rechts abbiegen.
	recht-	Er hat sich den rechten Arm gebrochen.
reden, redet, redete, hat geredet		Reden wir nicht mehr davon!
	die Rede, -n	1. Die Rede der Präsidentin hat mir gar nicht gefallen. 2. Davon kann keine Rede sein!
die Reform, -en		Für das nächste Jahr ist eine Steuerreform geplant.
das Regal, -e		Das Buch steht im Regal oben rechts.
die Regel, -n	1. 2.	1. Die Verkehrsregeln lernt man schon in der Schule. 2. In der Regel geht sie um sieben Uhr aus dem Haus.
	regelmäßig	Sie müssen die Tabletten regelmäßig nehmen.
regeln, regelt, regelte, hat geregelt		Der Verkehr im Zentrum wird durch Ampeln geregelt.
regieren, regiert, regierte, hat regiert		Keine der Parteien war stark genug, um allein regieren zu können.
	die Regierung, -en	1. Die Hauptstadt ist Sitz der Regierung. 2. Die Opposition hofft, dass sie nach den nächsten Wahlen die Regierung übernehmen kann.
die Region, en		In der Rhein-Main-Region sind die Mieten sehr hoch.
regnen, es regnet, es regnete, es hat geregnet		Plötzlich fing es an zu regnen.
	der Regen	Morgen soll es Regen geben.
reich/-reich	1. 2. 3.	1. Das Land ist sehr reich. 2. Der Sommer war reich an Regen. 3. z.B. verkehrsreich, wortreich, regenreich
reif		Die Äpfel sind leider noch nicht reif.
der Reifen, - (CH: der Pneus, -s)		Ihr Wagen braucht neue Reifen. Ihr Wagen braucht neue Pneus. (gesprochen: Pnö)
die Reihe, -n	1. 2. 3.	1. Wir saßen in der dritten Reihe. 2. Nach einer langen Reihe von Misserfolgen gab er auf. 3. Wer ist jetzt an der Reihe?
	die Reihenfolge, -n	Ist das die richtige Reihenfolge?
rein	1. 2.	1. Der Pullover ist aus reiner Wolle. 2. Es war reiner Zufall, dass alles so gut geklappt hat.

**reinigen, reinigt, reinigte,
hat gereinigt
(A: putzen, putzt, putzte, hat geputzt)**

Ich habe den Anzug reinigen lassen.
Ich habe den Anzug putzen lassen.

der Reis

Eine Portion Huhn mit Reis.

reisen, reist, reiste, ist gereist

Sie reist viel.

die Reise, -n

Im Sommer machen wir eine Reise.

das Reisebüro, -s

Prospekte bekommen Sie in jedem Reisebüro.

der Rekord, -e

Der Rekord wurde um zwei Minuten verbessert.

die Religion, -en

Religion: evangelisch

rennen

Ich bin von Arzt zu Arzt gerannt, aber keiner konnte mir helfen.

**die Rente, -n
(A: die Pension, -en)**

Seit dem Unfall bekommt er eine Rente.
Seit dem Unfall bekommt er eine Pension.

**in Rente gehen
(A: in Pension gehen)
(CH: sich pensionieren
lassen)**

Am liebsten würde ich mit 50 in Rente gehen.
Am liebsten würde ich mit 50 in Pension gehen.
Am liebsten würde ich mich mit 50 pensionieren lassen.

**reparieren, repariert, reparierte,
hat repariert**

Das kann man leider nicht mehr reparieren.

die Reparatur, -en

Bei Ihrem Fernseher lohnt sich die Reparatur nicht mehr.

**reservieren, reserviert,
reservierte, hat reserviert**

Dieser Tisch ist reserviert.

der Rest, -e

1. Den Rest gebe ich dir später.
2. Es ist noch ein Rest Wein da.

das Restaurant, -s

In diesem Restaurant isst man ausgezeichnet.

das Resultat, -e

Sind die Resultate der Prüfung bereits bekannt?

**retten, rettet, rettete,
hat gerettet**

Die Kinder konnten im letzten Moment gerettet werden.

das Rezept, -e

1. Diese Tabletten gibt es nur auf Rezept.
2. Nach diesen Rezepten hat schon meine Großmutter gekocht.

die Rezeption, -en

Geben Sie bitte den Schlüssel an der Rezeption ab.

richtig

1. Welches ist die richtige Lösung?
2. Geht Ihre Uhr richtig?
3. Das ist nicht die richtige Größe.
4. Was Sie da sagen, ist richtig.
5. Er ist nicht der richtige Mann für diese Aufgabe.

die Richtung, -en		Der Zug in Richtung Köln hat Verspätung.
riechen, riecht, roch, hat gerochen	1.	Im ganzen Haus roch es nach Kaffee.
	2.	Hier riecht es nach Gas.
der Ring, -e		Ich habe meinen Ring verloren.
das Risiko, Risiken		Das Risiko ist mir zu hoch.
der Rock, , -e (CH: der Jupe, -s)		Diese Bluse passt nicht zu dem Rock. Diese Bluse passt nicht zu dem Jupe.
roh		Das Fleisch ist noch roh.
die Rolle, -n	1.	Er spielt in diesem Stück die Hauptrolle.
	2.	Geld spielt in diesem Fall keine Rolle.
rollen, rollt, rollte, ist gerollt		Das Flugzeug rollt zur Startbahn.
der Rollstuhl, -e		In den neuen Bus können auch behinderte Menschen mit Rollstuhl einsteigen.
rot		Die rote Bluse steht dir gut.
Rück-		z.B. Rückfahrt, Rückfahrkarte, Rückflug, Rückfrage, Rücklicht
der Rücken, -		Mir tut der Rücken weh.
die Rücksicht		Er nimmt auf niemand Rücksicht.
rückwärts		Der Wagen fuhr rückwärts aus der Garage.
rufen, ruft, rief, hat gerufen	1.	Hat da jemand gerufen?
	2.	Wir haben sofort einen Arzt gerufen.
die Ruhe	1.	Ruhe bitte!
	2.	Lass mich jetzt endlich in Ruhe!
	ruhig	1. Die Musik war sehr laut. Erst gegen vier Uhr wurde es ruhig. 2. (P) Nimm dir ruhig Zeit zum Nachdenken! 3. (P) Du kannst ruhig rauchen.
rund	1.	Wir haben für unser Wohnzimmer einen runden Tisch gekauft.
	2.	Bis Berlin sind es noch rund 40 Kilometer.
der Rundfunk (CH: das Radio)		Hier ist der Bayerische Rundfunk. Sie hören Schweizer Radio DRS 2.

die Sache, -n	1.	Das ist Ihre Sache, das geht mich nichts an.
	2.	Das gehört nicht zur Sache.
	3.	Hast du deine Sachen schon gepackt?
der Saft, "-e		Ich trinke gern Apfelsaft.
sagen, sagt, sagte, hat gesagt	1.	Davon hat er nichts gesagt.
	2.	Das kann man auch einfacher sagen.
	3.	Was wollen Sie damit sagen?
	4.	Sie haben hier gar nichts zu sagen!
	5.	Das hat nichts zu sagen.
die Sahne (A: der Schlag, das Schlagobers) (CH: der Rahm)		Bringen Sie mir bitte ein Eis mit Sahne. Bitte ein Stück Sachertorte mit Schlag. Möchten Sie den Kuchen mit oder ohne Rahm?
die Saison, -s (A: die Saison, -en)		In der Saison findet man dort kein Hotel.
der Salat, -e		Möchten Sie einen Salat dazu?
die Salbe, -n		Diese Salbe gibt es nur auf Rezept.
das Salz		Gib mir bitte mal das Salz!
sammeln, sammelt, sammelte, hat gesammelt	1.	Sammeln Sie Briefmarken?
	2.	Während seiner Tätigkeit im Ausland konnte er viele Erfahrungen sammeln.
der Sänger, -		Der Sänger hat eine gute Stimme.
satt		Möchten Sie noch etwas? – Danke, ich bin satt.
der Satz, "-e		Den letzten Satz verstehe ich nicht.
sauber	1.	Bringen Sie mir bitte ein sauberes Glas!
	2.	Ich muss noch das Bad sauber machen.
die Sauce, -n		siehe Soße
sauer	1.	Die Äpfel sind mir zu sauer.
	2.	Die Milch ist sauer.
die Schachtel, -n		Ich hätte gern eine Schachtel Zigaretten.
schade		Das ist aber schade!
schaden, schadet, schadete, hat geschadet		Versuchen Sie es doch mal damit; das kann nichts schaden.
der Schaden, "-		Durch den Sturm wurden zahlreiche schwere Schäden verursacht.

**schaffen, schafft, schaffte,
hat geschafft**

Ich weiß nicht, wie ich die Arbeit bis Ende des Monats schaffen soll.

**schalten, schaltet, schaltete,
hat geschaltet**

1. Schalten Sie in den ersten Gang!
2. Ich habe vergessen die Waschmaschine wieder auf null zu schalten.
3. Fahr nicht so schnell an die Kreuzung, die Ampel schaltet gerade auf Rot.

der Schalter, -

1. Vergessen Sie nicht, den Schalter wieder auf drei zu stellen.
2. Briefmarken bekommen Sie am Schalter 3.

scharf

1. Hast du kein schärferes Messer?
2. Von der scharfen Soße bekommt man Durst.
3. Der Fahrer des Wagens hatte zu scharf gebremst.

der Schatten

Gestern hatten wir 25 Grad im Schatten.

**schauen, schaut, schaute,
hat geschaut**

Schau mal!

das Schaufenster, -

Ich habe im Schaufenster eine schöne Bluse gesehen.

der Schauspieler, -

Die Schauspieler waren sehr gut.

der Scheck, -s

Zahlen Sie bar oder mit Scheck?

die Scheckkarte, -n

Kann ich bitte Ihre Scheckkarte sehen?

**scheiden, scheidet, schied,
hat geschieden /
ist geschieden**

1. Sie wollen sich scheiden lassen.
2. Er ist geschieden.

**der Schein, -e
(CH: die Note)
(CH: das Billett)**

1. Kannst du einen Hundertmarkschein wechseln?
- 1a. Kannst du diese Hundertfrankenote wechseln?
2. z.B. Fahrschein, Flugschein

**scheinen, scheint, schien,
hat geschienen**

1. Heute scheint wieder die Sonne.
2. Es scheint ihm wieder besser zu gehen.

**schenken, schenkt, schenkte,
hat geschenkt**

Sie hat mir zum Geburtstag Blumen geschenkt.

die Schere, -n

Die Schere schneidet schlecht.

der Schi, -er (auch: -)

Gehen wir am Wochenende Schi laufen?

die Schicht, -en

1. Mein Mann macht Schichtarbeit.
2. Das gilt für alle Bevölkerungsschichten.

schick

siehe **chic**

schicken, schickt, schickte, hat geschickt	1. Ich habe den Brief als Einschreiben geschickt. 2. Man hat mich zu Ihnen geschickt.
schieben, schiebt, schob, hat geschoben	Wir mussten den Wagen schieben.
schief	Das Bild hängt schief.
das Schiff, -e	Sind Sie mit dem Schiff oder mit dem Flugzeug gekommen?
das Schild, -er	1. Kannst du erkennen, was dort auf dem Schild steht? 2. Machen Sie bitte das Preisschild ab. 3. Vor unserem Haus steht seit Tagen ein Wagen ohne Nummernschild.
schimpfen, schimpft, schimpfte, hat geschimpft	1. Der Arzt hat mit mir geschimpft. 2. Alle schimpfen auf ihn. 3. Es hat doch keinen Sinn, über diese Dinge zu schimpfen.
der Schinken, -	Zum Frühstück gibt es Eier mit Schinken.
der Schirm, -e	Es regnet, du musst einen Schirm mitnehmen.
schlafen, schläft, schlief, hat geschlafen	1. Haben Sie gut geschlafen? 2. Wenn Sie mal nach München kommen, können Sie bei uns schlafen.
schlagen, schlägt, schlug, hat geschlagen.	1. Der Regen schlägt gegen das Fenster. 2. Kannst du mir den Nagel in die Wand schlagen? 3. Er hat den Weltmeister geschlagen. 4. Das Herz schlug mir bis zum Hals.
die Schlagzeile, -n	Was ist denn heute in den Schlagzeilen?
schlank	Sie ist groß und schlank.
schlecht	1. Der Stoff ist schlecht. 2. Er ist ein schlechter Schauspieler. 3. Sein Deutsch ist ziemlich schlecht. 4. Er hat einen schlechten Charakter. 5. Die Wurst wird schnell schlecht. 6. Hier ist schlechte Luft. 7. Dem Patienten geht es schlecht. 8. Mir ist schlecht. 9. Damals ging es uns schlecht. 10. Wir hatten in unserem Urlaub schlechtes Wetter. 11. Die Aussichten in meinem Beruf sind schlecht. 12. Das Messer schneidet schlecht.
schließen, schließt, schloss, hat geschlossen	1. Schließen Sie bitte das Fenster.

**(A: zumachen, macht zu,
machte zu, hat zugemacht)**

- 1a. Machen Sie bitte das Fenster zu.
2. Die Tür schließt automatisch.
3. Samstags schließen die Geschäfte früher.
- 3a. Samstags machen die Geschäfte früher zu.
4. Wenn wir weiter so wenig Aufträge bekommen, müssen wir unseren Betrieb schließen.

**(A: zusperren, sperrt zu,
sperrte, hat zugesperrt)**

- 4a. Wenn wir weiter so wenig Aufträge bekommen, müssen wir unseren Betrieb zusperren.
5. Ich hatte die Papiere in den Schreibtisch geschlossen.

**(A: einsperren, sperrt ein,
sperrte ein, hat eingesperrt)**

- 5a. Ich habe die Papiere im Schreibtisch eingesperrt.
6. Wir haben den Mietvertrag schon geschlossen.
7. Was schließt du aus seinem Verhalten?
8. Die Sitzung ist geschlossen.
9. Du kannst die Datei schließen. Ich bin fertig.

schließlich

1. Nach langen Diskussionen entschied man sich schließlich für Frau Huber.
2. Ich werde ihn unterstützen. Er ist schließlich mein Freund.

schlimm

Die Wunde sieht schlimm aus.

das Schloss, -er

1. An meinem Koffer ist das Schloss locker.
2. Hier sehen Sie ein Schloss Ludwigs II.

der Schluss

1. Der Wagen nach Saarbrücken ist am Schluss des Zuges.
2. Am Schluss der Sitzung wurde über den Plan abgestimmt.
3. Wir müssen heute etwas früher Schluss machen.

der Schlüssel, -

Der Schlüssel steckt.

schmal

Die Straße ist sehr schmal.

**schmecken, schmeckt,
schmeckte, hat geschmeckt.**

1. Hat es Ihnen geschmeckt?
2. Das Essen schmeckt nach gar nichts.

der Schmerz, -en

Ich habe vor Schmerzen nicht schlafen können.

der Schmuck

Sie trägt keinen Modeschmuck.

der Schmuggel

An der Grenze hat es schon immer viel Schmuggel gegeben.

schmutzig

Die Hemden waren sehr schmutzig.

der Schnee

In den Bergen liegt an einigen Stellen noch hoher Schnee.

**(sich) schneiden, schneidet,
schnitt, hat geschnitten**

1. Das Messer schneidet nicht.
2. Schneide die Zwiebel in kleine Stücke!
3. Hast du ein Pflaster? Ich habe mich geschnitten.

schneien, schneit, schneite, hat geschneit		Heute Nacht hat es geschneit.
schnell	<ol style="list-style-type: none"> 1. Er ist zu schnell gefahren. 2. Erledigen Sie das bitte so schnell wie möglich. 3. Ich bin gleich fertig, ich muss nur noch schnell telefonieren. 	
das Schnitzel, -		Ich möchte ein Schnitzel mit Kartoffeln und Salat.
der Schnupfen		Ich habe Schnupfen.
die Schokolade	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ich hätte gern eine Tafel Schweizer Schokolade. 2. Bringen Sie mir bitte eine Tasse Schokolade. 	
schon	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beeile dich, wir müssen heute schon fertig werden. 2. Karl ist ziemlich fit. Er ist schon über 60. 3. Wie schon gesagt, mir hat der Film nicht gefallen. 4. (P) Du wirst schon sehen! 5. (P) Mach schon, ich kann nicht länger warten. 6. (P) Keine Sorge. Es wird schon klappen. 7. (P) Kommst du mit ins Kino? - Ich hätte schon Lust, aber ... 8. (P) Wie kommst du mit der neuen Kollegin aus? - Ehrlich gesagt, nicht so gut. - Ich eigentlich schon. 	
schön	<ol style="list-style-type: none"> 1. Meiers haben eine sehr schöne Wohnung. 2. Es ist schön heute. 3. Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt in Kiel. 4. Schöne Grüße von Herrn Meier. 5. Möchten Sie noch eine Tasse Kaffee? - Nein, danke schön. 6. Schön, dann bleiben wir zu Hause. 7. Schön, dass du kommst. 	
der Schrank, -e (A, CH: der Kasten, -)		Die Handtücher liegen im Schrank. Die Handtücher liegen im Kasten.
schrecklich	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf der Autobahn ist ein schrecklicher Unfall passiert. 2. Heute ist eine schreckliche Hitze. 3. Sie hat sich schrecklich darüber gefreut! 	
schreiben, schreibt, schrieb, hat geschrieben	<ol style="list-style-type: none"> 1. Er hat den Brief mit der Hand geschrieben. 2. Mein Kugelschreiber schreibt nicht mehr. 3. Er schreibt regelmäßig Artikel für die Abendzeitung. 	
das Schreiben, -		Wir bestätigen hiermit Ihr Schreiben vom 3. Januar.
der Schreibtisch, -e (CH: das Pult, -e)		Die Papiere liegen auf dem Schreibtisch. Büroklammern findest du in der Pultschublade.
schreien, schreit, schrie, hat geschrien		Er schrie um Hilfe.
die Schrift, -en	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Text ist in arabischer Schrift geschrieben. 2. Er hat eine schreckliche Schrift. 	

	schriftlich	<ol style="list-style-type: none">1. Die schriftliche Prüfung dauert einen halben Tag.2. Lassen Sie sich das auf jeden Fall schriftlich bestätigen.
der Schritt, -e	<ol style="list-style-type: none">1. Das ist nur ein paar Schritte von hier.2. Er konnte sich nur schwer zu diesem Schritt entschließen.	
der Schuh, -e		Die neuen Schuhe sind mir zu eng.
die Schuld, -en	<ol style="list-style-type: none">1. Es ist nicht meine Schuld, dass das nicht geklappt hat.2. Das Gericht ist von ihrer Schuld überzeugt.3. Jetzt habe ich alle meine Schulden bezahlt.	
	schuldig	<ol style="list-style-type: none">1. Nach dem Gesetz ist er schuldig.2. Er ist mir noch 50 Mark schuldig.
die Schule, -n	<ol style="list-style-type: none">1. Hier wird eine neue Schule gebaut.2. Nächste Woche fängt die Schule wieder an.	
	der Schüler, -	In der Klasse sind 25 Schüler.
der Schuss, "-e	<ol style="list-style-type: none">1. Er hat einen Schuss gehört.2. Mit diesem Schuss hat er das Spiel entschieden.3. Könnte ich bitte einen Schuss Rum in meinen Tee haben?	
schützen, schützt, schützte, hat geschützt	<ol style="list-style-type: none">1. Diese Tabletten schützen vor Grippe und Erkältungskrankheiten.2. Gegen Kälte kann man sich schützen, gegen Hitze nicht.	
	der Schutz	<ol style="list-style-type: none">1. Das ist ein guter Schutz gegen Kälte.2. Der Politiker steht unter Polizeischutz.
schwach	<ol style="list-style-type: none">1. Sie fühlte sich sehr schwach.2. Der Verletzte atmete noch schwach.3. Die Tropfen waren zu schwach.	
schwanger		Sie ist im dritten Monat schwanger.
schweigen, schweigt, schwieg, hat geschwiegen		Er hat lange geschwiegen.
schwer	<ol style="list-style-type: none">1. Der Koffer ist viel zu schwer.2. Er ist zu schwach für diese schwere Arbeit.3. Das waren schwere Zeiten damals.4. Dieses Produktionsverfahren verursacht schwere Umweltschäden.5. Die Prüfung war schwer.6. Dieser Ausdruck ist schwer zu erklären.7. Ich konnte mich nur schwer zu diesem Schritt entschließen.	
die Schwester, -n (siehe auch Krankenschwester)	<ol style="list-style-type: none">1. Meine Schwester heiratet morgen.2. Schwester Anna hat mir eine Schmerztablette gegeben.	
Schwieger-		z.B. Schwiegereltern, Schwiegertochter, Schwiegervater

schwierig	1.	Wir waren in einer sehr schwierigen Lage.
	2.	Die Prüfungsaufgaben waren schwierig.
die Schwierigkeit, -en	1.	Mit solchen Schwierigkeiten hatten wir nicht gerechnet.
	2.	Er macht uns jeden Tag neue Schwierigkeiten.
schwimmen, schwimmt, schwamm, ist geschwommen	1.	Wir sind ans andere Ufer geschwommen.
	2.	Sieh mal! Da schwimmt etwas!
das Schwimmbad, -er		Es ist so warm! Die Kinder sind schon ins Schwimmbad gefahren.
schwitzen, schwitzt, schwitzte, hat geschwitzt		Er schwitzte vor Aufregung.
schwul		In Deutschland können schwule Paare nicht heiraten.
der See, -n		Das Hotel liegt direkt am See.
sehen, sieht, sah, hat gesehen	1.	Trotz seiner 80 Jahre kann er noch gut sehen.
	2.	Von hier aus kann man das Dorf nicht sehen.
	3.	Darf ich mal Ihren Ausweis sehen?
	4.	Dann sehe ich Sie also heute Abend.
	5.	Sieh mal! Es schneit.
(A: schauen, schaut, schaute, hat geschaut)	5a.	Schau! Es schneit!
	6.	Siehe auch Seite 124.
	7.	Ich komme gleich wieder, ich muss mal schnell nach der Heizung sehen.
	8.	Ich will mal sehen, was ich für Sie tun kann.
	9.	Man kann die Dinge so oder so sehen.
	10.	Daran sieht man, wie Recht er hatte.
	11.	Sie sieht ihrer Mutter sehr ähnlich.
	11a.	Sie schaut ihrer Mutter sehr ähnlich.
die Sehenswürdigkeit, -en		Welche Sehenswürdigkeiten gibt es hier?
sehr		Ich habe mich sehr über Ihren Besuch gefreut.
die Seife		Im Bad ist keine Seife mehr.
sein, ist, war, ist gewesen	1.	Herr Thoma ist schon weggegangen.
	2.	Ist der Vertrag unterschrieben?
	3.	Was nicht ist, kann noch werden.
	4.	Mein Vater war Arzt.
	5.	Da bin ich anderer Meinung.
	6.	Das ist von großer Bedeutung.
	7.	Er ist zurzeit in Paris.
	8.	Die Sitzung ist erst übermorgen.
	9.	Das Buch ist von Thomas Mann.
	10.	Ich bin gegen diesen Plan.
	11.	Die Vorschriften sind unbedingt zu beachten.
	12.	Das ist schwer zu verstehen.

sein		vgl. <i>Grammatik</i>
seit	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Wir wohnen seit dem 1. März in Dortmund. Seit ich das weiß, bin ich sehr vorsichtig.
die Seite, -n	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Mainz liegt auf der anderen Seite des Rheins. Gehen Sie bitte mal zur Seite. Der Text steht auf Seite 20.
selb-		Der Brief erreichte ihn noch am selben Tag.
selbst	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Das habe ich selbst gesehen. Selbst der Chef ist jetzt mit ihm zufrieden.
selbstständig	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Wir suchen eine Sekretärin, die an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist. Früher war ich selbstständig.
selbstverständlich		Selbstverständlich machen wir das.
selten		Das kommt sehr selten vor.
seltsam		Sie hörte ein seltsames Geräusch.
das Semester, -		Er studiert Medizin im siebten Semester.
senden, sendet, sendete, hat gesendet/sandte, hat gesandt	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Die letzten Nachrichten werden um 24 Uhr gesendet. Wir haben Herrn Thoma die herzlichsten Glückwünsche zu seinem Geburtstag gesandt. Könntest du mir die Datei als E-Mail senden?
die Sendung, -en	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Der Empfang der Sendung ist noch nicht bestätigt worden. Die Sendung wird am 28. Mai wiederholt.
senkrecht		Es gibt Flugzeuge, die senkrecht starten können.
der Sessel, - (A, CH: der Fauteuil, -s)		Setz dich am besten in den Sessel. Setz dich am besten in den Fauteuil.
(sich) setzen, setzt, setzte, hat gesetzt		Darf ich mich zu Ihnen setzen?
sich		vgl. <i>Grammatik</i>
sichern, sichert, sicherte, hat gesichert	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Jetzt kommt es darauf an, die Arbeitsplätze zu sichern. Du musst unbedingt jeden Abend die Daten im Computer sichern.
sicher	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	Das ist ein sicherer Weg zum Erfolg. Dort ist er vor seinen Feinden sicher. Er fährt sehr sicher. Ich bin sicher, dass wir uns richtig verhalten haben.

	5.	Das weiß ich ganz sicher.
	6.	Das hat er sicher nicht so gemeint.
	7.	Sicher, da haben Sie Recht!
die Sicherheit	1.	Es geht ihm weniger ums Geld als um die Sicherheit des Arbeitsplatzes.
	2.	Hier sind Sie in Sicherheit.
	3.	Das ist das Einzige, was ich mit Sicherheit sagen kann.
sie/Sie		vgl. <i>Grammatik</i>
singen, singt, sang, hat gesungen	1.	Ich kann heute nicht singen, ich bin erkältet.
	2.	Wir haben gefeiert und Lieder gesungen.
sinken, sinkt, sank, ist gesunken	1.	Das Schiff ist vor der Küste gesunken.
	2.	Der Preis ist um 3% gesunken.
der Sinn		Das hat doch alles keinen Sinn.
die Situation, -en		In dieser Situation hätte er gar nicht anders handeln können.
sitzen, sitzt, saß, hat gesessen / A: ist gegessen	1.	Wir saßen in der vordersten Reihe.
	2.	Die Jacke sitzt sehr gut.
der Sitz, -e	1.	Er stellte die Tasche neben sich auf den Sitz.
	2.	Bei den letzten Wahlen haben die Regierungsparteien vier Sitze verloren.
	3.	Sitz der Regierung ist Paris.
die Sitzung, -en		Die nächste Sitzung findet am 18. Januar statt.
der Skandal, -		Das Urteil ist ein Skandal.
der Slip, -s		Slips und Unterwäsche finden Sie im Erdgeschoss.
der Smog		Bei Smog sollten Sie in geschlossenen Räumen bleiben.
so	1.	So war das nicht gemeint.
	2.	Ein so gutes Steak habe ich lange nicht gegessen.
	3.	Ich mache das so schnell ich kann.
	4.	So ein Zufall!
	5.	Ich hatte kein Geld dabei. Da haben sie mich so hineingelassen.
	6.	Wann treffen wir uns? - So gegen 10. Ist dir das recht?
	7.	Dauert es lange? - Eine Stunde oder so kann es schon dauern.
	8.	So, das hätten wir. Was machen wir jetzt?
	9.	Er möchte mit seiner Chefin verreisen. - So?
	10. (P)	Mir ist das so egal.
	11. (P)	Was macht ihr denn so?
sobald		Sobald ich Genaueres weiß, gebe ich Ihnen Bescheid.

der Socken, -		Im Winter brauche ich warme Socken aus Wolle.
so dass		vgl. <i>Grammatik</i>
sofort	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Warum sind Sie nicht sofort zum Arzt gegangen? Karten für das Konzert bekommen Sie ab sofort im Verkehrsverein.
die Software		Die Software läuft sehr gut.
sogar		Er hat uns sogar zum Bahnhof gebracht.
der Sohn, -e		Mein jüngster Sohn ist vier.
solange		Solange Sie Fieber haben, dürfen Sie auf keinen Fall ins Büro.
solch/solch-	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Solch einen teuren Wagen kann ich mir nicht leisten! Wie können Sie denn eine solche Auskunft geben!
der Soldat, -en		Er ist Soldat von Beruf.
sollen, soll, sollte, hat gesollt/ ... sollen	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.5.6.7.	Sie sollen sofort zum Chef kommen! Soll ich? Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Sie sollten sofort zum Arzt gehen. Sollten Sie mit dem Vorschlag nicht einverstanden sein, so geben Sie mir bitte Bescheid. Er hätte das nicht tun sollen. Er soll wieder geheiratet haben.
Sonder-		z.B. Sonderangebot, Sonderleistung, Sonderpreis, Sonderzug
sondern		Er kommt nicht heute, sondern morgen.
die Sonne	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Eben hat es noch geregnet, jetzt scheint schon wieder die Sonne. Ich habe zu lange in der Sonne gelegen.
sonst	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Haben Sie sonst noch einen Wunsch? Komisch! Sonst ist er um diese Zeit immer zu Hause. Wir müssen jetzt gehen, sonst wird es zu spät.
sorgen, sorgt, sorgte, hat gesorgt	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Wer sorgt denn für die Kinder? Sorgen Sie bitte dafür, dass genügend Hotelzimmer reserviert werden.
die Sorge, -n	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Der Junge macht ihr Sorgen. Um Ihre Zukunft brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen.
die Soße, -n		Gibst du mir bitte mal die Soße?
das Souvenir, -s		Das ist für mich ein Souvenir.

so viel, soviel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ich verdiene nur halb so viel wie er. 2. Die Sitzung wird gegen 18 Uhr zu Ende sein. So viel zu Ihrer Information. 3. Soviel ich weiß, kommt er morgen zurück.
sowieso	Willst du mir den Brief mitgeben? Ich gehe sowieso zur Post.
sowohl ... als auch	Sowohl auf der Landstraße als auch auf der Autobahn waren Staus.
sozial	<ol style="list-style-type: none"> 1. In diesem Artikel beschäftigt er sich mit den sozialen Problemen. 2. Die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer ist eines der Hauptziele der Gewerkschaften.
der Sozialarbeiter, -	In unserem Stadtteil gibt es keine Sozialarbeiter.
spannend	Das Spiel war spannend bis zur letzten Minute.
sparen, spart, sparte, hat gespart	<ol style="list-style-type: none"> 1. Solange ich für meine Eltern sorgen muss, kann ich keinen Pfennig sparen. 2. Um Strom zu sparen schalten wir die Heizung nachts aus.
sparsam	<ol style="list-style-type: none"> 1. Inge ist sehr sparsam. 2. Mein Auto ist sehr sparsam.
der Spaß, -e	Diese Arbeit macht mir viel Spaß.
spät, später, am spätesten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Am späten Nachmittag ist der Verkehr besonders stark. 2. Er arbeitet von früh bis spät. 3. Sonntags stehen wir immer spät auf. 4. Sie kommt jeden Morgen zu spät zur Arbeit. 5. Da kann man nichts mehr machen, jetzt ist es zu spät. 6. Können Sie mir sagen, wie spät es ist? 7. Können Sie später noch mal anrufen? 8. Was willst du denn später mal werden?
spazieren gehen, geht spazieren, ging spazieren, ist spazieren gegangen	Wir gehen sonntags immer spazieren.
speichern, speichert, speicherte, hat gespeichert	Wenn du am Computer arbeitest, musst du immer alle Daten speichern.
Speise-/speise	<ol style="list-style-type: none"> 1. z.B. Speisekarte, Speisewagen 2. z.B. Nachspeise, Vorspeise 3. Was ist deine Lieblingsspeise? - Ich esse am liebsten Pizza.
Spezial-	z.B. Spezialgebiet, Spezialgeschäft
der Spiegel, -	Sie schaut sich gerne im Spiegel an.
spielen, spielt, spielte, hat gespielt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wir haben einen großen Garten, da können die Kinder spielen. 2. Er spielt ausgezeichnet Fußball.

	3.	Am Sonntag spielt unsere Mannschaft gegen Kleindorf.
	4.	Spielen Sie ein Instrument?
	5.	Was wird heute im Kino gespielt?
	6.	Er spielt in diesem Stück die Hauptrolle.
	7.	Das spielt keine Rolle.
das Spiel, -e	1.	Das ist ein ganz bekanntes Spiel.
	2.	Nach 20 Minuten stand das Spiel 2 : 1.
das Spielzeug		Zu Weihnachten wünschen sich die Kinder vor allem Spielzeug.
spitz		Dafür brauchst du ein spitzes Messer.
der Sport		Für Sport interessiert er sich sehr.
sportlich	1.	Das war eine ausgezeichnete sportliche Leistung.
	2.	Ich bin für bequeme und sportliche Kleidung.
die Sprache, -n		Er spricht mehrere Sprachen.
sprechen, spricht, sprach, hat gesprochen	1.	Können Sie bitte etwas lauter sprechen?
	2.	Jean spricht ausgezeichnet Deutsch.
	3.	Darüber habe ich mit ihm noch nicht gesprochen.
	4.	Der Bundeskanzler spricht heute Abend im Rundfunk.
	5.	Kann ich bitte Herrn Müller sprechen?
die Sprechstunde, -n (A: Ordination, -en)		Dr. Müller hat nachmittags keine Sprechstunde. Dr. Müller hat am Nachmittag keine Ordination.
das Sprichwort, -er		Das sagt auch ein altes Sprichwort.
springen, springt, sprang, ist gesprungen	1.	Er ist gleich ins Wasser gesprungen.
	2.	Er ist/hat einen neuen Rekord gesprungen.
	3.	Die Ampel sprang auf Rot.
die Spritze, -n		Nach der Spritze konnte er gut schlafen.
der Sprung, -e		Das war der weiteste Sprung in diesem Wettbewerb.
spülen, spült, spülte, hat gespült (A: abwaschen, wäscht ab, wusch ab, hat abgewaschen)	1.	Hast Du das Geschirr gespült?
	1a.	Hast Du das Geschirr abgewaschen?
	2.	Heute musste ich mir beim Zahnarzt mindestens 20-mal den Mund spülen.
(CH:)	3.	Wer hat da wieder nicht gespült?! (Klo/Toilette)
die Spur, -en		Dieser Hinweis führte die Polizei auf die Spur des Mörders. Die Polizei sicherte die Spuren am Tatort.
der Staat, -en		Er arbeitet beim Staat.

staatlich		Der Bau des neuen Krankenhauses war nur mit staatlicher Hilfe möglich.
die Staatsangehörigkeit		Sie hat die deutsche Staatsangehörigkeit.
das Stadion, die Stadien		Im Stadion sind heute über 50 000 Leute.
die Stadt, -e	1.	Nur wenige deutsche Städte haben mehr als eine Million Einwohner.
	2.	Mein Mann arbeitet bei der Stadt.
	3.	Gehst du mit in die Stadt?
städtisch		Die städtischen Verkehrsbetriebe wollen die Tarife erhöhen.
der Stadtplan, -e		Haben Sie einen Stadtplan?
der Standpunkt, -e	1.	Von seinem Standpunkt aus hat er Recht.
	2.	Er steht auf dem Standpunkt, dass ...
der Star, -s		Sie ist ein großer Star.
stark	1.	Dazu bin ich nicht stark genug.
	2.	Am späten Nachmittag ist der Verkehr besonders stark.
	3.	Er leidet unter starken Kopfschmerzen.
	4.	Können Sie mir kein stärkeres Mittel verschreiben?
starten, startet, startete, ist gestartet		Die Maschine ist pünktlich gestartet.
der Start, -s	1.	Die Maschine ist fertig zum Start.
	2.	Er geht für Deutschland an den Start.
die Station, -en	1.	Sie müssen an der nächsten Station aussteigen.
	2.	Sie liegt auf Station III.
statt	1.	Statt des erwarteten Danks bekam er nur Kritik.
	2.	(an)statt dass
	3.	(an)statt zu
stattfinden, findet statt, fand statt, hat stattgefunden		Die Versammlung findet morgen Abend um 18 Uhr statt.
der Stau, -s		Auf der A3 wegen eines Unfalls 5 km Stau.
das Steak, -s		Es gibt Steaks zum Essen.
stecken, steckt, steckte, hat gesteckt	1.	Zimmer 210, der Schlüssel steckt.
	2.	Wo ist denn mein Pass? Ich hatte ihn doch in die Handtasche gesteckt.
die Steckdose, -n		Eine Steckdose ist dort hinten.
der Stecker, -		Der Stecker passt nicht in diese Steckdose.

**stehen, steht, stand,
hat gestanden/
(A: ist gestanden)**

1. In meinem Beruf muss ich viel stehen.
2. Er stand am Fenster und winkte.
3. Als wir kamen, stand das Essen schon auf dem Tisch.
4. Das steht in der Zeitung.
5. Meine Uhr steht.
6. Der Schalter steht auf „aus“.
7. Nach 20 Minuten stand das Spiel 1 : 1.
8. Die neue Bluse steht dir gut.

**stehlen, stiehlt, stahl,
hat gestohlen**

Meine Uhr ist gestohlen worden.

**steigen, steigt, stieg,
ist gestiegen**

1. Das Flugzeug steigt auf 10 000 m Höhe.
2. Gegen Abend ist das Fieber wieder gestiegen.

steil

Eine steile Treppe führt zur Dachwohnung.

der Stein, -e

Er sammelt Steine.

die Stelle, -n

1. Wir treffen uns an dieser Stelle.
2. Diese Stelle in seinem Brief ist mir nicht ganz klar.
3. An Ihrer Stelle hätte ich den Vertrag nicht unterschrieben.
4. Er hat Glück gehabt, er hat eine gut bezahlte Stelle bekommen.
5. An welche Stelle muss ich den Antrag schicken?

**stellen, stellt, stellte,
hat gestellt**

1. Stell das Bier in den Kühlschrank!
2. Ich habe den Wecker auf fünf Uhr gestellt.
3. Würden Sie das Radio bitte etwas leiser stellen.
4. Ich habe mich gewundert, dass keiner diese Frage gestellt hat.
5. Er stellte sich direkt neben mich.

die Stellung, -en

1. Er hat eine gute Stellung.
2. Zu diesem Punkt wollte er nicht Stellung nehmen.

der Stempel, -

Es gilt das Datum des Poststempels.

**sterben, stirbt, starb,
ist gestorben**

Ich weiß nicht genau, woran er gestorben ist.

der Stern, -e

Heute sind viele Sterne am Himmel zu sehen.

die Steuer, -n

Nächstes Jahr zahlen wir nicht so viel Steuern.

der Stiefel, -

Die Stiefel waren ziemlich teuer, aber sie halten sehr gut warm.

still

1. Sei doch mal einen Moment still!
2. Er kann nicht still sitzen.

die Stimme, -n

1. Ich habe ihn sofort an seiner Stimme erkannt.
2. Zehn Stimmen waren bei der Wahl ungültig.

stimmen, stimmt, stimmte, hat gestimmt	1. 2.	Die Adresse stimmt nicht mehr. Ich werde gegen den Antrag stimmen.
die Stimmung, -en	1. 2.	Sie ist heute in bester Stimmung. Dort ist immer eine gute Stimmung.
stinken, stinkt, stank, hat gestunken		Das neue Gift stinkt fürchterlich!
der Stock, das Stockwerk, -e	1. 2.	Ihr Büro ist im 3. Stock, Zimmer 305. Das Gebäude hat zwanzig Stockwerke.
der Stoff, -e	1. 2.	Für einen Wintermantel ist der Stoff zu dünn. Diese Lebensmittel enthalten giftige Stoffe.
stolz		Er ist stolz darauf, dass er die Prüfung bestanden hat.
stoppen, stoppt, stoppte, hat gestoppt		Er wurde von der Polizei gestoppt, weil er bei Rot über die Kreuzung gefahren war.
stören, stört, störte, hat gestört	1. 2.	Darf ich Sie einen Augenblick stören? Lass doch die Leute reden. Das stört mich gar nicht.
die Strafe, -n		Das kostet 60 Mark Strafe.
der Strand, "-e		Im Urlaub bin ich am liebsten am Strand.
die Straße, -n	1. 2.	Wir wohnen in der Gartenstraße. Von allen Hauptstraßen in Richtung Süden wird dichter Verkehr gemeldet.
die Straßenbahn, -en (A: die Tram, -s) (CH: das Tram, -s)		Ich bin heute mit der Straßenbahn gekommen. Jetzt habe ich doch die Tram verpasst! Jetzt habe ich doch das Tram verpasst!
die Strecke, -n	1. 2.	Sind Sie die ganze Strecke zu Fuß gegangen? Auf der Strecke München - Salzburg Stau von 8 km Länge.
das Streichholz, "-er (A, CH: das Zündholz, "-er) (A: Zünder, <i>Plural</i>)		Ich hätte gern eine Schachtel Streichhölzer. Ich hätte gern eine Schachtel Zünd(hölz)er.
streiken, streikt, streikte, hat gestreikt		Die Metallarbeiter streiken für höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.
der Streik, -s		Durch ein neues Lohnangebot konnte der Streik verhindert werden.
(sich) streiten, streitet, stritt, hat gestritten	1. 2.	Darüber kann man streiten. Sie haben sich gestritten.

der Streit		Ich möchte deswegen keinen Streit.
der Stress		Viele träumen von einem Leben ohne Stress.
der Strom		So kann man viel Strom sparen.
der Strumpf, "-e		Wo sind meine roten Strümpfe?
das Stück, -e/-stück	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Ich nehme zwei Stück Zucker in den Kaffee. Er spielt in zwei Stücken die Hauptrolle. z.B. Geldstück, Musikstück, Schmuckstück, Gepäckstück
studieren, studiert, studierte, hat studiert		Mein Sohn will Deutsch studieren.
der Student, -en		Schüler und Studenten zahlen die Hälfte.
das Studium, Studien		Sie hat ein abgeschlossenes Hochschulstudium.
das Studio, -s		Zu Gast im Studio sind heute ...
die Stufe, -n	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Vorsicht, Stufe! Die Volkshochschule bietet den Sprachkurs in verschiedenen Stufen an.
der Stuhl, "-e (A: der Sessel, -)		Dahinten ist noch ein Stuhl frei. Dahinten ist noch ein Sessel frei.
stumm	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Sie ist von Geburt an stumm. Er sah sie stumm an.
der Sturm, "-e		Der Sturm hat schwere Schäden verursacht.
stürzen, stürzt, stürzte, ist gestürzt		Sie ist auf der Straße gestürzt.
suchen, sucht, suchte, hat gesucht	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Ich suche meine Brille. Wir suchen eine größere Wohnung. Er suchte bei mir Rat und Hilfe.
der Süden/Süd/Süd-	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	Dieser Ort liegt im Süden der Schweiz. Menschen aus Nord und Süd feiern dieses Fest. Ich lebe in Süddeutschland. z.B. Südbahnhof, Südwind
die Summe, -n		Die Summe scheint mir zu hoch.
der Supermarkt, "-e		Donnerstags gehe ich immer in den Supermarkt.
die Suppe, -n		Schmeckt dir die Suppe?
süß		Sie essen gern süße Sachen.

das Symbol, -e	1.	Das Herz ist ein Symbol für die Liebe.
	2.	Auf dem Bildschirm finden Sie viele Symbole.
sympathisch		Ich finde unsere neue Kollegin sehr sympathisch.
das System, -e	1.	Kennst du das System?
	2.	Jedes politische System hat seine Vor- und Nachteile.
die Tabelle, -n		Tragen Sie die richtige Information in die Tabelle ein.
die Tablette, -n		Nehmen Sie dreimal täglich eine Tablette.
die Tafel, -n	1.	Der Lehrer schreibt das neue Wort an die Tafel.
	2.	Sie finden am Eingang eine Informationstafel.
	3.	Ich hätte gern zwei Tafeln Schokolade.
der Tag, -e (Plural)	1.	Heute ist ein wunderschöner Tag.
	2.	Ich habe Bauchschmerzen. Ich bekomme meine Tage.
täglich		Sie geht jetzt wieder täglich arbeiten.
das Tal, -er		Dort führt die Straße steil ins Tal.
tanken, tankt, tankte, hat getankt		Wir müssen unbedingt tanken.
die Tankstelle, -n		Das ist die letzte Tankstelle vor der Autobahn.
die Tante, -n		Das ist meine Tante.
tanzen, tanzt, tanzte, hat getanzt		Wir haben die halbe Nacht getanzt.
der Tanz, -e	1.	Diese modernen Tänze kann ich nicht.
	2.	Heute Abend ist Tanz.
der Tarif, -e	1.	Die Städtischen Verkehrsbetriebe wollen die Tarife erhöhen.
die Tasche, -n	1.	In der Jacke sind keine Taschen.
	2.	Ich habe nicht viel Gepäck, nur eine Tasche.
das Taschenbuch, -er		Das ist jetzt auch als Taschenbuch erschienen.
die Tasse, -n	1.	Soll ich dir eine Tasse holen?
	2.	Bringen Sie uns bitte zwei Tassen Kaffee.
die Tastatur, -en		Die Tastatur bei diesem Computer ist ganz neu.

die Taste, -n		Bei diesem Apparat ist eine Taste kaputt.
die Tat, -en	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Den Worten müssen Taten folgen. Diese Tat darf nicht unbestraft bleiben.
der Täter, -		Die Polizei konnte den Täter fassen.
die Tätigkeit, -en		Das ist eine anstrengende Tätigkeit.
die Tatsache, -n		Das widerspricht den Tatsachen.
tatsächlich		Das ist tatsächlich vorgekommen.
taub		Er ist fast taub.
das Taxi, -s		Soll ich ein Taxi für Sie bestellen?
das Team, -s		Sie sind ein gutes Team.
die Technik, -en	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Die moderne Technik macht immer schnellere Fortschritte. Dafür braucht man eine bestimmte Technik.
technisch		Die Sendung musste aus technischen Gründen unterbrochen werden.
der Tee	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Bitte, 200 Gramm von diesem Tee. Bitte eine Tasse Tee mit Zitrone!
das Teil, -e		Das Teil müssen wir bestellen.
der Teil, -e/Teil-/teil-	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Ich habe nur den ersten Teil des Buches gelesen. z.B. Teilstück, Teilsumme z.B. teilmöbliert, teilversichert
teilen, teilt, teilte, hat geteilt	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Wir teilen uns die Arbeit. Wollen wir uns das Brötchen teilen?
teilnehmen, nimmt teil, nahm teil, hat teilgenommen		Leider konnte ich an der Sitzung nicht teilnehmen.
der Teilnehmer, -		Im Kurs sind mehrere Teilnehmerinnen aus Polen.
telefonieren, telefoniert, telefonierte, hat telefoniert		Kann ich bei Ihnen mal telefonieren?
das Telefon, -e		Darf ich bitte Ihr Telefon benutzen?
das Telefonbuch, -er		Meine Nummer steht nicht im Telefonbuch.
die Telefonkarte, -n (A: die Telefonwertkarte, -n) (CH: die Taxcard)		Ich habe meine Telefonkarte verloren. Ich habe meine Telefonwertkarte verloren. Ich habe meine Taxcard verloren.

die Telefonzelle, -n (CH: die Telefonkabine, -n)		Ist hier in der Nähe eine Telefonzelle? Ist hier in der Nähe eine Telefonkabine?
der Teller, -	1. 2.	Stell schon mal die Teller auf den Tisch! Willst du noch einen Teller Suppe?
die Temperatur, -en		Mittagstemperaturen um 25 Grad
das Tennis		Sie spielt jede Woche Tennis.
der Teppich, -e		Ich habe mir einen neuen Teppich gekauft.
der Termin, -e		Als Termin schlage ich den 3. Mai vor.
die Terrasse, -n		Setzen wir uns auf die Terrasse!
teuer	1. 2.	Ich finde das nicht teuer. Dieses Geschäft ist mir zu teuer.
der Text, -e		Wie findest du den Text?
das Theater, -	1. 2.	Der Bus hält direkt am Theater. Wir gehen nächste Woche ins Theater.
das Thema, Themen		Das Thema seines Vortrags war „Mensch und Umwelt“.
das Ticket, -s		Wir müssen die Flugtickets abholen.
tief	1. 2. 3. 4.	Der Fluss ist an dieser Stelle sehr tief. Der Schrank ist drei Meter breit und 60 Zentimeter tief. Sie hat eine tiefe Stimme. Sie atmete tief.
das Tier, -e		Ich mag Tiere.
der Tipp, -s		Kannst du mir einen guten Tipp geben?
tippen, tippt, tippte, hat getippt		Können Sie bitte diese Nachricht in den Computer tippen?
der Tisch, -e		Als ich kam, stand das Essen schon auf dem Tisch.
der Titel, -	1. 2.	Wie ist der Titel des Buches? Sie hat den Dokortitel.
die Tochter, "-		Meine Tochter macht eine Lehre.
der Tod		Der Arzt konnte nur noch den Tod feststellen.
tödlich		Mein Kollege hatte einen tödlichen Unfall.
die Toilette, -n (siehe auch Klo, WC)		Wo sind die Toiletten?

tolerant		Er ist sehr tolerant.
toll		Ich habe mir einen ganz tollen Schrank gekauft.
die Tomate, -n (A: der Paradeiser, -)		Kauf noch Tomaten auf dem Markt. Kauf noch Paradeiser am Markt.
der Topf, "-e (CH: die Pfanne, -n)		Hast du keinen größeren Topf? Hast du keine größere Pfanne?
töten, tötet, tötete, hat getötet		Er wurde bei dem Unfall getötet.
tot		Meine Großeltern sind schon lange tot.
der Tourist, -en		Es kommen immer mehr Touristen in unsere Stadt.
die Tradition, -en		Dieses Fest ist bei uns Tradition.
tragen, trägt, trug, hat getragen	1. 2. 3.	Lassen Sie mich tragen. Sie trägt eine Brille. Die Kosten trägt die Krankenkasse.
trainieren, trainiert, trainierte, hat trainiert		Wir trainieren täglich.
das Training		Jeden Dienstag ist Training.
transportieren, transportiert, transportierte, hat transportiert		Wie willst du das denn transportieren?
der Transport, -e		Achtung, Schwertransport!
träumen, träumt, träumte, hat geträumt		Davon kann man nur träumen.
der Traum, "-e/Traum-	1. 2.	Das ist sein Traum. z.B. Traumberuf, Traummann
traurig	1. 2.	Er ist darüber sehr traurig. Das ist aber eine traurige Nachricht.
treffen, trifft, traf, hat getroffen	1. 2. 3.	Weißt du, wen ich getroffen habe? Der Baum wurde von einem Blitz getroffen. Ich habe mich mit ihr in dem Café getroffen.
treiben, treibt, trieb, hat getrieben		Welchen Sport treibst du?
der Trend, -s		Das ist der neue Trend.
(sich) trennen, trennt, trennte, hat getrennt	1. 2.	Man kann das nicht trennen. Die beiden haben sich wieder getrennt.

die Treppe, -n (A: die Stiege, -n)	1. 1a. 2.	Eine breite Treppe führt in den ersten Stock. Eine breite Stiege führt in den ersten Stock. Sie wohnt im Haus Nr. 3, Stiege 5.
treten, tritt, trat, hat/ist getreten (A: steigen, steigt, stieg, ist gestiegen)		Ich bin in ein Stück Glas getreten. Ich bin auf ein Stück Glas gestiegen.
treu	1. 2.	Das ist ein treuer Kunde von uns. Sie ist sich selbst treu geblieben.
trinken, trinkt, trank, hat getrunken		Trinken Sie ein Glas Wein mit uns?
das Trinkgeld, -er		Ich würde ihm ein gutes Trinkgeld geben.
trocknen, trocknet, trocknete, ist/hat getrocknet	1. 2.	Die Farbe ist schnell getrocknet. Ich habe die Wäsche im Bad getrocknet.
trocken	1. 2. 3.	Die Wäsche ist noch nicht trocken. Bei trockenem Wetter können wir einen Ausflug machen. Ich esse heute nur trockenes Brot.
der Tropfen, -	1. 2.	Es fallen schon die ersten Tropfen. Hast du die Tropfen schon genommen?
trotz		Trotz allem war es ein schöner Tag.
trotzdem		Er hat es trotzdem getan.
das T-Shirt, -s		Ziehe lieber ein T-Shirt an.
das Tuch, -er		Hier ist ein frisches Tuch.
tun, tut, tat, hat getan	1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	Was soll ich denn noch tun? Ich habe heute viel zu tun. Was kann ich für Sie tun? Ich habe mir zu viel Zucker in den Kaffee getan. Es hat Ihnen doch keiner etwas getan. Er tut nur so. Das hat damit gar nichts zu tun.
die Tür, -en		Machen Sie bitte die Tür zu! Es zieht.
die Türklinke, -n (A: die Türschnalle, -n)		Im Schloss Schönbrunn sind sogar die Türklinken aus Gold. Im Schloss Schönbrunn sind sogar die Türschnallen aus Gold.
die Tüte, -n (A: das Sackerl)		Geben Sie mir bitte eine Tüte. Geben Sie mir bitte ein Sackerl.
der Typ, -en	1. 2.	Wir reparieren alle Typen. Er ist nicht der Typ, der so etwas tut.
typisch		Das gilt als typisch deutsch.

über/über-	<ol style="list-style-type: none">1. Müllers wohnen direkt über uns.2. Hier dürfen Sie nicht über die Straße gehen.3. Fahren Sie über Stuttgart oder über Würzburg?4. Ich habe das über Herrn Müller erfahren.5. Übers Wochenende fahren wir in die Berge.6. Kinder über zehn Jahre müssen voll bezahlen.7. Haben Sie ein Buch über die deutsche Geschichte?8. z.B. überdeutlich, überlang
überall	Das gibt es überall in der Welt.
überfahren, überfährt, überfuhr, hat überfahren	An der Kreuzung ist ein Fußgänger überfahren worden.
überhaupt	<ol style="list-style-type: none">1. Er spricht sehr gut Englisch und ist überhaupt in Sprachen sehr fit.2. Das hat überhaupt niemand gemerkt.3. (P) Kannst du denn überhaupt Witze erzählen?
überholen, überholt, überholte, hat überholt	Hier dürfen LKWs nicht überholen.
(sich) überlegen, überlegt, überlegte, hat überlegt	<ol style="list-style-type: none">1. Das wäre zu überlegen.2. Das muss ich mir noch mal überlegen.
übermorgen	Dann sehe ich Sie also übermorgen.
übernachten, übernachtet, übernachtete, hat übernachtet	Wir haben in einem Hotel übernachtet.
übernehmen, übernimmt, übernahm, hat übernommen.	<ol style="list-style-type: none">1. Am 1. Juli übernimmt Herr Meier die Leitung der Abteilung C.2. Dafür kann ich die Verantwortung nicht übernehmen.
überqueren, überquert, überquerte, hat überquert	Sie wollen gerade die Straße überqueren.
überraschen, überrascht, überraschte, hat überrascht	<ol style="list-style-type: none">1. Seine Reaktion hat mich überrascht.2. Wir wurden von einem Gewitter überrascht.
überreden, überredet, überredete, hat überredet	Wir konnten ihn nicht dazu überreden.
die Überschrift, -en (CH: der Titel, -)	<ol style="list-style-type: none">1. Der Artikel erschien unter folgender Überschrift ...2. Dein Titel passt überhaupt nicht zum Inhalt des Aufsatzes.
übersetzen, übersetzt, übersetzte, hat übersetzt	Dieses Buch ist inzwischen in zehn Sprachen übersetzt worden.
die Überstunde, -n	Ich muss heute Überstunden machen.
die Übertragung, -en	Die Sendung ist eine Direktübertragung.

überweisen, überweist, überwies, hat überwiesen	1. 2.	Ich überweise dir das Geld. Der Patient wurde ins Krankenhaus überwiesen.
überzeugen, überzeugt, überzeugte, hat überzeugt	1. 2.	Ihr Vorschlag überzeugt mich gar nicht. Ich bin fest davon überzeugt.
die Überzeugung, -en		Ich bin auch zu der Überzeugung gekommen.
üblich	1. 2.	Das ist bei uns in Deutschland nicht üblich. Er ist wie üblich zu spät gekommen.
übrig	1. 2.	Ist noch etwas zu essen übrig? Die übrigen Briefe haben Zeit bis morgen.
übrigens		Übrigens, hast du schon gehört? Der ehemalige Chef kommt wieder zurück.
die Übung, -en		Er hat darin Übung.
das Ufer, -		Wir gingen am Ufer spazieren.
die Uhr, -en	1. 2.	Meine Uhr steht. Können Sie mir sagen, wie viel Uhr es ist?
um	1. 2. 3. 4. 5.	Ich habe ihn gerade noch um die Ecke gehen sehen. Um diesen Tisch können zehn Personen sitzen. Dann treffen wir uns also um acht Uhr. Das ist um drei Uhr herum passiert. Die Benzinpreise sind schon wieder um 3% erhöht worden.
(sich) umarmen, umarmt, umarmte, hat umarmt		Mutter und Tochter haben sich lange umarmt.
(sich) umdrehen, dreht um, drehte um, hat umgedreht	1. 2.	Dreh dich nicht um, ich bin mit der Überraschung noch nicht fertig. Das Auto drehte mitten auf der Straße um und fuhr in der anderen Richtung weiter.
die Umgebung, -en		In der Umgebung der Stadt gibt es viel Wald.
die Umleitung, -en		Sie müssen eine Umleitung fahren.
umso		siehe je
umsonst	1. 2.	Unsere Arbeit war ganz umsonst. Wir machen die Reparatur umsonst.
umsteigen, steigt um, stieg um, ist umgestiegen		In Ulm müssen Sie umsteigen.
umtauschen, tauscht um, tauschte um, hat umgetauscht		Ich möchte diese Bluse umtauschen.
die Umwelt	1. 2.	Er fühlt sich in seiner Umwelt nicht wohl. Dieses Produktionsverfahren verursacht schwere Umweltschäden.

(sich) umziehen, zieht um, zog um, hat/ist umgezogen (A: übersiedeln, übersiedelt, übersiedelte, ist übersiedelt)	1. 2. 2a.	Ich habe mich noch schnell umgezogen. Meiers sind umgezogen. Familie Meier ist übersiedelt.
um zu		vgl. <i>Grammatik</i>
un-		z.B. unabhängig, unbekannt, unregelmäßig
unbedingt	1. 2.	Ich muss ihn unbedingt sofort sprechen. Sie wollte unbedingt mitkommen.
und	1. 2.	vgl. <i>Grammatik</i> usw. = und so weiter
der Unfall, -e		Wer hat den Unfall beobachtet?
ungefähr		Es ist ungefähr halb sieben.
das Unglück	1. 2.	Bei dem Unglück sind 20 Personen verletzt worden. Das war für uns ein großes Unglück.
unheimlich	1. 2. (P)	In dem alten Schloss war es mir ganz unheimlich. Sie hat unheimlich viel Geld.
die Universität, -en		Mein Sohn studiert an der Universität.
unser-		vgl. <i>Grammatik</i>
unten		Sie ist schon nach unten gegangen.
unter-		In den unteren Stockwerken sind nur Büros.
sich unterhalten, unterhält sich, unterhielt sich, hat sich unterhalten		Wir haben uns neulich längere Zeit darüber unterhalten.
die Unterhaltung, -en	1. 2.	Leider ist unsere Unterhaltung das letzte Mal unterbrochen worden. Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.
die Unterkunft, -e		Haben Sie eine Unterkunft gefunden?
der Unterricht		Vormittags ist Unterricht.
unterrichten, unterrichtet, unterrichtete, hat unterrichtet	1. 2.	Sie unterrichtet Deutsch. Können Sie mich über das Ergebnis der Konferenz unterrichten?
der Unterrock, -e		Dieses Kleid kann ich nur mit einem Unterrock tragen.
unterscheiden, unterscheidet, unterschied, hat unterschieden	1. 2.	Auf dem Foto kann man sie nicht unterscheiden. Die neue Methode unterscheidet sich wesentlich von den früheren Verfahren.

der Unterschied, -e		Das ist ein Unterschied.
unterschreiben, unterschreibt, unterschied, hat unterschrieben		Unterschreiben Sie bitte hier unten rechts.
die Unterschrift, -en	1. 2.	Ich bringe Ihnen die Briefe noch zur Unterschrift. Auf dem Scheck fehlt die Unterschrift.
unterstützen, unterstützt, unterstützte, hat unterstützt	1. 2.	Ich muss meine Eltern unterstützen. Ich bin bereit, Ihren Vorschlag zu unterstützen.
untersuchen, untersucht, untersuchte, hat untersucht	1. 2.	An Ihrer Stelle würde ich mich mal untersuchen lassen. Es wird zurzeit noch untersucht, wodurch der Unfall verursacht wurde.
die Untersuchung, -en	1. 2.	Ich bin für morgen zur Untersuchung zum Arzt bestellt. Die Untersuchungen der Polizei sind noch nicht abgeschlossen.
die Unterwäsche		Im Winter brauche ich Unterwäsche aus Wolle.
das Unterhemd, -en die Unterhose, -n		Ich muss die Unterhemden noch aus der Waschmaschine nehmen. Im Kaufhaus sind Unterhosen im Sonderangebot.
unterwegs		Der Brief war fast zwei Wochen unterwegs.
der Urlaub (CH: die Ferien, <i>Plural</i>)		Ich muss mal wieder Urlaub machen. Ich habe Ferien nötig. Diesen Sommer machen wir Wanderferien.
die Ursache, -n	1. 2.	Was ist die Ursache davon? Vielen Dank! - Keine Ursache!
das Urteil, -e	1. 2.	Das Urteil des Gerichts erscheint mir zu hart. Auf Ihr Urteil lege ich großen Wert.
der Vater, --	1. 2.	Mein Vater ist gestern 80 geworden. Herr Müller ist Vater geworden.
vegetarisch		Sie essen am liebsten vegetarisch.
sich verabreden, verabredet sich, verabredete sich, hat sich verabredet		Ich habe mich mit ihr für heute Abend verabredet.
(sich) verabschieden, verabschiedet sich, verabschiedete sich, hat sich verabschiedet	1. 2.	Darf ich mich von Ihnen verabschieden? Der alte Chef wurde verabschiedet.

**(sich) verändern, verändert,
veränderte, hat verändert**

1. Er will die Gesellschaft verändern.
2. Er hat sich sehr verändert.

die Veranstaltung, -en

Die Veranstaltung findet noch vor Weihnachten statt.

verantwortlich

Wer ist für das Programm verantwortlich?

die Verantwortung

Dafür kann ich die Verantwortung nicht übernehmen.

**(sich) verbessern, verbessert,
verbesserte, hat verbessert**

1. Verbessern Sie mich bitte, wenn ich Fehler mache.
2. Die Qualität dieser Artikel konnte wesentlich verbessert werden.
3. Die Chancen haben sich wesentlich verbessert.

die Verbesserung, -en

Das Ziel unserer Politik ist eine Verbesserung der Beziehungen zwischen unseren beiden Ländern.

**verbieten, verbietet, verbot,
hat verboten**

Rauchen verboten!

das Verbot, -e

Hier ist Parkverbot.

**verbinden, verbindet, verband,
hat verbunden**

1. Die Wunde wurde sofort verbunden.
2. Die neue U-Bahn verbindet das Zentrum mit den wichtigsten Vororten.
3. Falsch verbunden!

die Verbindung, -en

1. Die Verbindung ist ausgezeichnet.
2. Die Verbindung ist heute sehr schlecht, ich kann dich kaum verstehen.

**verbrauchen, verbraucht,
verbraachte, hat verbraucht**

Wie viel verbraucht das Auto?

das Verbrechen, -

Das ist ein großes Verbrechen an der Umwelt!
Er hat ein Verbrechen begangen.

der Verbrecher, -

Der Verbrecher wurde verhaftet.

**verbringen, verbringt,
verbrachte, hat verbracht**

Wie haben Sie Ihren Urlaub verbracht?

**verdächtigen, verdächtigt,
verdächtigte, hat verdächtigt**

Der Chef verdächtigte den neuen Mitarbeiter, weil Geld in der Kasse fehlte.

der Verdacht

Die Polizei hatte einen Verdacht.
Der Chef hat den neuen Mitarbeiter in Verdacht, weil Geld in der Kasse fehlte.

**verdienen, verdient, verdiente,
hat verdient**

1. In dem Beruf verdient man gut.
2. Er hat es nicht anders verdient.

der Verein, -e		Sie ist schon seit 25 Jahren Mitglied in dem Verein.
das Verfahren, -	1.	Diese neuen Produktionsverfahren verursachen schwere Umweltschäden.
	2.	Ich lehne dieses Verfahren ab.
die Vergangenheit		In der Vergangenheit war das anders.
vergeblich		Ich habe vergeblich versucht ihn zu erreichen.
vergessen, vergisst, vergaß, hat vergessen (A: vergessen auf)	1.	Ich habe den Termin ganz vergessen.
	1a.	Ich habe auf den Termin vergessen.
	2.	Ich habe meinen Pass vergessen.
vergleichen, vergleicht, verglichen, hat verglichen	1.	Das können Sie gar nicht vergleichen!
	2.	Vgl. auch Seite 7 unten!
der Vergleich, -e	1.	Ein Vergleich ist nur schwer möglich.
	2.	Im Vergleich zu früher geht es uns jetzt gut.
das Vergnügen		Viel Vergnügen!
(sich) vergrößern, vergrößert, vergrößerte, hat vergrößert	1.	Wir wollen unser Geschäft vergrößern.
	2.	Ich habe das Foto vergrößern lassen.
	3.	Eine solche Politik würde die Gefahr nur noch vergrößern.
	4.	Die Chancen für eine Lösung des Problems haben sich vergrößert.
verhaften, verhaftet, verhaftete, hat verhaftet		Der Verbrecher wurde verhaftet.
sich verhalten, verhält sich, verhielt sich, hat sich verhalten		Er hat sich uns gegenüber merkwürdig verhalten.
das Verhalten		Sein Verhalten ist merkwürdig.
das Verhältnis, -se	1.	Er hat ein gutes Verhältnis zu seinen Eltern.
	2.	Sie leben in einfachen Verhältnissen.
	3.	Im Verhältnis zu den üblichen Preisen ist der Artikel billig.
verheiratet		Sind Sie verheiratet?
verhindern, verhindert, verhinderte, hat verhindert		Die Regierung konnte die Wirtschaftskrise nicht verhindern.
verkaufen, verkauft, verkaufte, hat verkauft		Er hat mir seinen alten Wagen für 500 Mark verkauft.
der Verkäufer, -		Die Verkäuferin war sehr nett.
der Verkehr		Der Verkehr wird durch Ampeln geregelt.

das Verkehrsmittel, -		Sie können die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen.
das Verkehrszeichen, -		Die Verkehrszeichen lernt man heute schon in der Schule.
verlangen, verlangt, verlangte, hat verlangt	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	<p>Das können Sie nicht verlangen.</p> <p>Dieser Artikel wird häufig verlangt.</p> <p>Frau Müller! Sie werden am Telefon verlangt.</p> <p>Er hat 200 Schilling für die Reparatur verlangt.</p>
verlängern, verlängert, verlängerte, hat verlängert		Ich muss meinen Pass verlängern lassen.
verlassen, verlässt, verließ, hat verlassen	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	<p>Herr Müller hat das Haus schon um sechs Uhr verlassen.</p> <p>Sie hat ihre Familie verlassen.</p> <p>Darauf können Sie sich verlassen.</p>
(sich) verletzen, verletzt, verletzte, hat verletzt	<ol style="list-style-type: none">1.2.	<p>Er ist bei dem Unfall verletzt worden.</p> <p>Ich habe mich an der Hand verletzt.</p>
die Verletzung, -en		Seine Verletzungen waren so schwer, dass jede Hilfe zu spät kam.
sich verlieben, verliebt sich, verliebte sich, hat sich verliebt		Sie hat sich verliebt.
verlieren, verliert, verlor, hat verloren	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.5.	<p>Ich habe meine Briefftasche verloren.</p> <p>Er hat seine Stellung verloren.</p> <p>Sie dürfen den Mut nicht verlieren.</p> <p>Unsere Mannschaft hat 3 : 5 verloren.</p> <p>Sie hat den Prozess verloren.</p>
der Verlust, -e	<ol style="list-style-type: none">1.2.	<p>Sie hätten den Verlust melden müssen.</p> <p>Die hohen Verluste der Bank sind das Ergebnis einer falschen Kreditpolitik.</p>
vermieten, vermietet, vermietete, hat vermietet		Zimmer zu vermieten.
der Vermieter, -		Unsere Vermieterin ist eine sehr nette ältere Frau.
die Vermittlung, -en		Die Zimmervermittlung ist am Bahnhof.
vermuten, vermutet, vermutete, hat vermutet		Ich vermute, dass er mit dem 8-Uhr-Zug kommt.
vernünftig	<ol style="list-style-type: none">1.2.	<p>Seien Sie doch vernünftig!</p> <p>Das ist ein ganz vernünftiger Vorschlag.</p>
veröffentlichen, veröffentlicht, veröffentlichte, hat veröffentlicht		In welcher Zeitschrift wurde der Artikel veröffentlicht?

**verpassen, verpasst, verpasste,
hat verpasst**

Ich habe den Zug verpasst.

**verraten, verrät, verriet,
hat verraten**

Er hat mir ein Geheimnis verraten.

**verreisen, verreist, verreiste,
ist verreist**

Frau Dr. Müller ist zurzeit verreist.

verrückt

1. Bist du verrückt geworden?
2. Das ist doch eine ganz verrückte Idee!

die Versammlung, -en

Der Minister hielt bei der Versammlung eine Rede.

**versäumen, versäumt,
versäumte, hat versäumt**

1. Ich habe den Zug versäumt.
2. Ich habe es versäumt, mich rechtzeitig anzumelden.
Jetzt ist kein Platz mehr im Computerkurs frei.

verschieden

1. Unsere Interessen sind ganz verschieden.
2. Ich hätte gern mal über Verschiedenes mit Ihnen gesprochen.
3. Dazu habe ich verschiedene Fragen.

**(sich) verschlechtern,
verschlechtert, verschlechterte,
hat verschlechtert**

1. Das verschlechtert meine Chancen.
2. Sein Gesundheitszustand hat sich verschlechtert.

**verschreiben, verschreibt,
verschrieb, hat verschrieben**

Die Ärztin hat mir Tabletten verschrieben.

**versichern, versichert,
versicherte, hat versichert**

1. Sie hat mir versichert, dass sie damit nichts zu tun habe.
2. Er hat mir versichert, dass so etwas nicht mehr vorkommen wird.
3. Wollen Sie Ihr Gepäck versichern?

**die Versichertenkarte, -n
(A: der Krankenschein, -e)**

Haben Sie Ihre Versichertenkarte dabei?
Haben Sie Ihren Krankenschein dabei?

die Versicherung, -en

1. Wollen Sie eine Gepäckversicherung abschließen?
2. Wo sind Sie versichert?

**sich verspäten, verspätet sich,
verspätete sich,
hat sich verspätet**

Ich habe mich verspätet.

die Verspätung, -en

Unser Zug hatte zehn Minuten Verspätung.

**versprechen, verspricht,
versprach, hat versprochen**

1. Er hat mir versprochen, sich darum zu kümmern.
2. Entschuldigen Sie, ich habe mich versprochen.

**(sich) verstecken,
versteckt, versteckte,
hat versteckt**

1. Der Dieb versteckte sich in einem alten Haus.
2. Er versteckte die Beute in einem Wald.

**(sich) verstehen, versteht,
verstand, hat verstanden**

1. Ich kann Sie kaum verstehen.
2. Den Satz verstehe ich nicht.
3. Ich kann ihre Reaktion sehr gut verstehen.
4. Ich verstehe nichts von moderner Musik.
5. Die beiden verstehen sich sehr gut.

das Verständnis

1. Sie zeigte viel Verständnis.
2. Dafür habe ich kein Verständnis.

**versuchen, versucht,
versuchte, hat versucht**

1. Haben Sie es schon mal mit diesem Mittel versucht?
2. Versuchen Sie doch mal meinen Apfelkuchen.
- 2a. Kosten Sie doch mal meinen Apfelkuchen.
3. Ich habe immer wieder versucht, ihn zu erreichen.

**(A: kosten, kostet, kostete,
hat gekostet)**

der Versuch, -e

1. Bei mir hat er den Versuch nie gemacht.
2. In der Forschung werden viele Versuche gemacht.

**verteilen, verteilt, verteilte,
hat verteilt**

Ist die Post schon verteilt?

der Vertrag, -e

An Ihrer Stelle hätte ich den Vertrag nicht unterschrieben.

das Vertrauen

Ich habe kein Vertrauen mehr zu ihr.

**vertreten, vertritt, vertrat,
hat vertreten**

Wer vertritt Sie während des Urlaubs?

der Vertreter, -

1. Während Dr. Müller in Urlaub war, bin ich von seiner Vertreterin behandelt worden.
2. Wir haben ihn als Vertreter unserer Abteilung in den Betriebsrat gewählt.
3. Er ist seit vier Jahren Versicherungsvertreter.

**verursachen, verursacht,
verursachte, hat verursacht**

Das Feuer verursachte einen Schaden von etwa einer Million Mark.

**verurteilen, verurteilt,
verurteilte, hat verurteilt**

Das Gericht hat den Täter zu drei Jahren Gefängnis verurteilt.

die Verwaltung, -en

1. Für die Verwaltung unseres Hauses ist Herr Müller verantwortlich.
2. Sie arbeitet jetzt in der Verwaltung.

verwandt

Sind Sie mit ihr verwandt?

der, die Verwandte, -n

Er wohnt vorläufig bei Verwandten.

**verwechseln, verwechselt,
verwechselte, hat verwechselt**

Entschuldigen Sie, ich habe Sie verwechselt.

**verwenden, verwendet,
verwendete, hat verwendet**

Können Sie die Sachen verwenden?

verwitwet

Meine Mutter ist verwitwet.

**verzeihen, verzeiht, verzieh,
hat verziehen**

1. Verzeihen Sie, wo geht es hier zum Bahnhof?
2. Das werde ich ihm nie verzeihen können.

die Verzeihung

Verzeihung! Ich habe die falsche Nummer gewählt.

Video-

z.B. Video(film), Videogerät, Videokassette, Videorekorder

das Vieh

Dieser Bauer hat noch 50 Stück Vieh.

viel, mehr, am meisten

1. Ich habe schon viel gelernt.
2. Ich bin auch mit vielem nicht einverstanden.
3. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen.
4. Das ist in vielen Fällen so.
5. Das ist mir viel zu teuer.
6. Das hat nicht viel genützt.

vielleicht

1. Meine Frau kommt vielleicht auch mit.
2. Vielleicht noch eine Woche, dann hast du es geschafft.
3. (P) Ich war vielleicht nervös!
4. (P) Würden Sie vielleicht warten, bis Sie an der Reihe sind?

das Visum, Visa

Dort brauchen Sie kein Visum.

der Vogel, "-

Morgens singen hier die Vögel.

das Volk, "-er

1. Diese Völker Europas haben eine gemeinsame Kultur.
2. Zum ersten Mal konnte das Volk frei wählen.

voll/voll-/Voll-/völlig

1. Vor den Feiertagen sind die Züge immer sehr voll.
2. Bitte unterschreiben Sie mit Ihrem vollen Namen.
3. Die Ausstellung war ein voller Erfolg.
4. z.B. vollautomatisch, vollversichert
5. z.B. halb voll, hoffnungsvoll, sorgenvoll, wertvoll
6. z.B. Vollmilch, Vollmond

völlig

Das halte ich für völlig ausgeschlossen.

von

1. Ich komme gerade vom Zahnarzt.
2. Von hier aus kann man das Dorf nicht sehen.
3. Von hier an geht es steil aufwärts.
4. Haben Sie noch eine Zeitung von heute?
5. Von jetzt an müssen wir sparen.
6. Ein Regal von 2,4 m Breite.
7. Emil ist ein Freund von mir.
8. Das ist der Wagen von Herrn Mayer.
9. Dieses Buch ist von Thomas Mann.
10. Ich finde das Verhalten von Maria sehr merkwürdig.
11. Von wem ist der Brief unterschrieben?
12. Von mir aus brauchst du nicht mitzukommen.
13. Das Büro ist von 13 bis 15 Uhr geschlossen.

vor

1. Er brachte sie bis vor die Haustür.
2. Ich habe sie vor drei Wochen zum letzten Mal gesehen.

	3.	Ich bekam das Visum erst zwei Tage vor meiner Reise.
	4.	Grüßen Sie alle von mir, vor allem Frau Meier.
	5.	Ich habe die ganze Nacht vor Schmerzen nicht geschlafen.
voraus	1.	Gehen Sie schon voraus.
	2.	Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mühe.
die Voraussetzung, -en	1.	Das ist die Voraussetzung dafür.
	2.	Er will die Arbeit nur unter der Voraussetzung annehmen, dass ihm die Firma eine Wohnung besorgt.
vorbei	1.	Die Linie 8 fährt am Theater vorbei.
	2.	Können Sie nicht mal vorbeikommen?
	3.	Als wir kamen, war die Vorstellung schon fast vorbei.
(sich) vorbereiten, bereitet vor, bereitete vor, hat vorbereitet	1.	Sie hatte die Sitzung gut vorbereitet.
	2.	Bereiten Sie bitte die Verträge schon vor.
	3.	Ich muss mich auf meine Prüfung vorbereiten.
vorder-		In den vorderen Reihen sind noch Plätze frei.
die Vorfahrt (A: der Vorrang) (CH: der Vortritt)		Er hat die Vorfahrt nicht beachtet. Er hat den Vorrang nicht beachtet. Er hat den Vortritt nicht beachtet.
vorgestern		Das war vorgestern.
vorhaben, hat vor, hatte vor, hat vorgehabt		Haben Sie morgen Abend schon etwas vor?
der Vorhang, "-e		Die Vorhänge müssen gewaschen werden.
vorher	1.	Vorher geht es nicht?
	2.	Vorher war mir das völlig unbekannt.
vorhin		Vorhin hat Heidrun angerufen.
vorig-		Er ist erst vorige Woche aus dem Krankenhaus entlassen worden.
vorkommen, kommt vor, kam vor, ist vorgekommen	1.	Das kommt häufiger vor, als Sie denken.
	2.	Das Ganze kommt mir komisch vor.
vorläufig		Das ist ein vorläufiger Bescheid.
vorn	1.	Bitte vorn einsteigen!
	2.	Wir mussten wieder ganz von vorn anfangen.
der Vorort, -e		Wenn man in einem Vorort wohnt, braucht man oft lange, um in die Innenstadt zu kommen.
vorschlagen, schlägt vor, schlug vor, hat vorgeschlagen		Ich schlage vor, dass wir eine Pause machen.

der Vorschlag, "-e		Ich mache dir einen Vorschlag: ...
die Vorschrift, -en		Ich muss Sie bitten, sich genau an die Vorschriften zu halten.
die Vorsicht		Vorsicht! Der Teller ist heiß.
(sich) vorstellen, stellt vor, stellte vor, hat vorgestellt	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 	<p>Sie hat sich nicht vorgestellt.</p> <p>Karl hat sich bei der Firma Krause beworben, morgen soll er sich vorstellen.</p> <p>So schwierig hatte ich mir die Arbeit nicht vorgestellt.</p> <p>Der Künstler stellte seine neuesten Werke vor.</p>
die Vorstellung, -en	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 4. 	<p>Die Sitzung begann mit der Vorstellung des Programms.</p> <p>Karl hat sich bei der Firma Krause beworben, morgen hat er einen Vorstellungstermin.</p> <p>Die Qualität des Artikels entspricht nicht unseren Vorstellungen.</p> <p>Die nächste Vorstellung beginnt um 18 Uhr.</p>
der Vorteil, -e		Ein weiterer Vorteil dieses Produktionsverfahrens ist, dass es keine Umweltschäden verursacht.
der Vortrag, "-e		Ihr Vortrag war sehr interessant.
das Vorurteil, -e		Jeder hat irgendwelche Vorurteile.
die Vorwahl, -en		Wie ist die Vorwahl für Wien?
vorwärts		Wir kommen nicht vorwärts.
vorziehen, zieht vor, zog vor, hat vorgezogen		Ich würde eine Wohnung im Stadtzentrum vorziehen.
waagerecht		Das ist aber nicht ganz waagerecht!
wach		Ich bin schon seit zwei Stunden wach.
wachsen, wächst, wuchs, ist gewachsen	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3. 	<p>Wolfgang hat sich einen Bart wachsen lassen.</p> <p>Auf diesem trockenen Boden wächst nur Gras.</p> <p>Für die nächsten Jahre ist mit einem wachsenden Bedarf an Facharbeitern zu rechnen.</p>
die Waffe, -n		Die Regierung hat die neuesten Waffen gekauft. Er hatte die Waffe noch in der Hand.
der Wagen, - (A: der Waggon, -s)	<ol style="list-style-type: none"> 1. 1a. 2. 	<p>Im mittleren Wagen ist das Zugrestaurant.</p> <p>Im mittleren Waggon ist das Zugrestaurant.</p> <p>Mein Wagen ist zurzeit in der Werkstatt.</p>

wählen, wählt, wählte, hat gewählt	<ol style="list-style-type: none">1. Sie können zwischen diesen beiden Möglichkeiten wählen.2. Haben Sie schon gewählt?3. Sie müssen erst eine Null wählen.4. Ich habe diese Partei nicht gewählt.
die Wahl, -en	<ol style="list-style-type: none">1. Sie haben die Wahl.2. Nehmen Sie die Wahl an?3. Die nächsten Wahlen finden im Herbst statt.
wahnsinnig	<ol style="list-style-type: none">1. Bist du wahnsinnig!2. Er gefällt ihr wahnsinnig gut.
wahr	<ol style="list-style-type: none">1. Sagen Sie mir doch den wahren Grund.2. Es ist doch schön hier, nicht wahr?
die Wahrheit, -en	<ol style="list-style-type: none">1. Sagen Sie mir jetzt endlich die Wahrheit!2. In Wahrheit war er genau informiert.
während	<ol style="list-style-type: none">1. Während der Konferenz darf sie auf keinen Fall gestört werden.2. vgl. <i>Grammatik</i>
wahrscheinlich	Wahrscheinlich nimmt sie an der Sitzung teil.
der Wald, "-er	Hinter unserem Haus beginnt der Wald.
die Wand, "-e	Die Wände sind hier sehr dünn.
wandern, wandert, wanderte, ist gewandert	Wir wandern oft.
wann	<ol style="list-style-type: none">1. Wann haben Sie ihn zum letzten Mal gesehen?2. Ich kann mich nicht mehr genau daran erinnern, wann das passiert ist.
die Ware, -n	Wir liefern Ihnen die Ware direkt ins Haus.
warm	<ol style="list-style-type: none">1. In diesen Räumen wird es nie richtig warm.2. Ich habe eine warme Suppe für dich.3. Abends essen wir oft warm.4. Du musst dich wärmer anziehen.
die Wärme	Von der trockenen Wärme bekommt man Kopfschmerzen.
warnen, warnt, warnte, hat gewarnt	Ich habe Sie gewarnt.
warten, wartet, wartete, hat gewartet	<ol style="list-style-type: none">1. Würden Sie bitte einen Augenblick warten?2. Worauf warten wir eigentlich noch?
warum	vgl. <i>Grammatik</i>

was	1.	vgl. <i>Grammatik</i>
	2.	siehe etwas
(sich) waschen, wäscht, wusch, hat gewaschen	1.	Ich habe die Vorhänge gerade frisch gewaschen.
	2.	Ich wasche mich jetzt gleich.
	3.	Wo kann ich mir die Hände waschen?
die Wäsche		Ich muss Wäsche waschen.
das Waschmittel, -		Ich habe die Wäsche mit dem neuen Waschmittel gewaschen.
das Wasser	1.	Kann ich ein Glas Wasser bekommen?
	2.	Zwei Wasser, bitte!
(A: Mineral(wasser))	2a.	Zwei Gläser Mineralwasser bitte! / Zwei Mineral bitte!
das WC, -s		3 Zimmer, Küche, Bad, WC siehe auch Klo, Toilette
wechseln, wechselt, wechselte, hat gewechselt	1.	Wir sollten jetzt das Thema wechseln.
	2.	Können Sie (mir) 50 Mark wechseln?
	3.	Geld können Sie auch noch an der Grenze wechseln.
wecken, weckt, weckte, hat geweckt		Können Sie mich morgen früh um sechs wecken?
der Wecker, -		Hast du den Wecker schon gestellt?
weder ... noch		Dazu haben wir weder Zeit noch Geld.
der Weg, -e	1.	Der Weg ist sehr schlecht.
	2.	Ich fahre jetzt auf dem kürzesten Weg nach Hause.
	3.	Es gibt keinen anderen Weg.
weg/weg-	1.	Meine Handtasche ist weg!
	2.	z.B. wegbringen, wegfahren
wegen	1.	Wegen dichten Nebels konnten wir in Frankfurt nicht landen.
	2.	Er hat das nur des Geldes wegen getan.
wehtun, tut weh, tat weh, hat wehgetan	1.	Mir tut der Rücken weh.
	2.	Hast du dir wehgetan?
weiblich		Die Damenmode in diesem Jahr ist sehr weiblich.
weich	1.	In dem weichen Sessel sitzt man sehr bequem.
	2.	Ich möchte zum Frühstück ein weiches Ei.
sich weigern, weigert sich, weigerte sich, hat sich geweigert		Er weigerte sich, mir das Geheimnis zu verraten. Das Kind weigerte sich mitzugehen.
weil		vgl. <i>Grammatik</i>

der Wein, -e		In diesem Restaurant gibt es ausgezeichnete französische Weine.
weinen, weint, weinte, hat geweint		Da hat sie geweint.
weit	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	<p>Wie weit ist es noch bis Gründorf? Wie weit sind Sie mit der Arbeit? Die Jacke ist mir zu weit. Das ist dann weit billiger.</p>
weiter/weiter-	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.5.6.	<p>Der Zustand der Patientin hat sich weiter verschlechtert. Er hat mir versprochen, sich weiter um diese Dinge zu kümmern. Weiter weiß ich nichts. Haben Sie noch weitere Fragen? bis auf weiteres z.B. weiterarbeiten, weiterbilden, weitergeben, weiterschicken, weiterstudieren</p>
die Weiterbildung		Die Weiterbildung ist nicht nur für den Beruf wichtig.
welch-		vgl. <i>Grammatik</i>
die Welt	<ol style="list-style-type: none">1.2.	<p>Das gibt es überall auf der Welt. Sie lebt in einer anderen Welt.</p>
wenig, weniger, am wenigsten	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.5.6.	<p>Essen Sie immer so wenig? Es gibt nur wenige, die das so gut können wie er. Es hat wenig Zweck(,) über diesen Punkt noch lange zu diskutieren. Die wenigen Male war sie immer sehr nett zu mir. Unser Protest hat wenig genützt. Dort sind die Leute weniger freundlich.</p>
wenigstens	<ol style="list-style-type: none">1.2.	<p>Wir haben wenigstens 10 000 Mark verloren. Du hättest doch wenigstens mal schreiben können!</p>
wenn		vgl. <i>Grammatik</i>
wer		vgl. <i>Grammatik</i>
die Werbung, -en (CH: die Reklame, -n)		<p>Die Werbung gefällt mir. Diese Reklame ist gut gemacht.</p>
werden, wird, wurde, ist geworden	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	<p>vgl. <i>Grammatik</i> Was nicht ist, kann noch werden. Bist du verrückt geworden? Allmählich wurde er zu einem Fachmann auf diesem Gebiet.</p>
werfen, wirft, warf, hat geworfen		Sie haben Steine ins Wasser geworfen.
das Werk, -e (CH: der Betrieb, -e)	<ol style="list-style-type: none">1.1a.2.	<p>Wir haben gestern das Werk besichtigt. Wir haben gestern den Betrieb besichtigt. Die Künstlerin stellte ihre neu(e)sten Werke vor.</p>

die Werkstatt, -en		Mein Wagen ist zurzeit in der Werkstatt.
das Werkzeug, -e		Wir hatten kein Werkzeug für die Reparatur bei uns.
wert, -wert	1. 2.	Diese Briefmarke ist heute mindestens 1000 Mark wert. z.B. sehenswert, preiswert, wünschenswert
der Wert, -e	1. 2. 3.	Das Haus dürfte heute einen Wert von 6 Millionen Schilling haben. Es hat ja doch keinen Wert. Auf ihr Urteil lege ich großen Wert.
wesentlich	1. 2.	Das ist ein ganz wesentlicher Punkt. Heute geht es ihm schon wesentlich besser als gestern.
weshalb		vgl. <i>Grammatik</i>
wessen		vgl. <i>Grammatik</i>
der Westen/West/West-	1. 2. 3.	Das Zimmer geht nach Westen. Die Grenze zwischen Ost und West wurde geöffnet. z.B. Westeuropa, Westwind
das Wetter		Bei schönem Wetter findet das Konzert im Park statt.
der Wetterbericht, -e		Laut Wetterbericht gibt es morgen Regen.
wichtig		Die Sache ist sehr wichtig für mich.
(sich) widersprechen, widerspricht, widersprach, hat widersprochen	1. 2.	Da muss ich Ihnen widersprechen. Das widerspricht sich aber.
wie		vgl. <i>Grammatik</i>
wieder/wieder-	1. 2. 3. 4. 5. 6.	Er hat das wieder nicht erledigt. So etwas darf nicht wieder vorkommen! Sie ist schon wieder zu spät gekommen. Er tut das immer wieder. Sie ist wieder gesund. z.B. wiedergeben, wiederkommen, wieder treffen
wiederholen, wiederholt, wiederholte, hat wiederholt	1. 2.	Würden Sie das noch einmal wiederholen? Diese Sendung wird am Montag um zehn Uhr wiederholt.
das Wiederhören		Auf Wiederhören!
das Wiedersehen		Auf Wiedersehen! Bis bald!
wiegen, wiegt, wog, hat gewogen	1. 2.	Würden Sie den Brief bitte mal wiegen? Der Brief wiegt mehr als 20 Gramm.

die Wiese, -n		Sie können hier quer über die Wiese gehen.
wieso		vgl. <i>Grammatik</i>
wie viel, wie viele		vgl. <i>Grammatik</i>
willkommen	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Das war für ihn eine willkommene Gelegenheit. Herzlich willkommen!
der Wind, -e		Der Wind kommt heute von Westen.
winken, winkt, winkte, hat gewinkt		Alle standen auf dem Bahnsteig und winkten.
wir		vgl. <i>Grammatik</i>
wirklich	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Das gibt es nur im Film, im wirklichen Leben ist das ganz anders. Im Bahnhofsrestaurant isst man wirklich ausgezeichnet.
die Wirklichkeit	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Die Wirklichkeit sieht ganz anders aus. Angeblich war sie krank, in Wirklichkeit hatte sie keine Zeit.
die Wirkung, -en		Unser Protest blieb ohne Wirkung.
der Wirt, -e		Wir wurden von der Wirtin persönlich bedient.
die Wirtschaft		Die deutsche Wirtschaft ist stark exportabhängig.
wissen, weiß, wusste, hat gewusst	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.4.	Wissen Sie zufällig seine Telefonnummer? Davon weiß ich gar nichts. Woher wissen Sie das? Wer weiß, was inzwischen wieder alles passiert ist.
die Wissenschaft, -en		Vertreter von Kunst und Wissenschaft treffen sich vom 9. bis 11. November in Berlin.
der Witz, -e		Er hat einen guten Witz gemacht. Das ist doch ein Witz!
wo		vgl. <i>Grammatik</i>
wo(r)-		vgl. <i>Grammatik</i>
woher	<ol style="list-style-type: none">1.2.3.	Woher kommt er? Niemand hat gefragt, woher sie kommt. Woher wissen Sie das?
wohin	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Wohin kommt die Ware? Er wollte mir nicht sagen, wohin er im Urlaub fährt.
wohl	<ol style="list-style-type: none">1.2.	Ich weiß nicht, was ich habe. Ich fühle mich seit Wochen nicht wohl. Das Gespräch wird wohl bis 17 Uhr dauern.

	3. (P)	Inzwischen wird er wohl gemerkt haben, dass das ein Fehler war.
	4. (P)	Ich habe wohl etwas vergessen.
das Wohl	1.	Das Wohl seiner Familie ist ihm sehr wichtig.
	2.	Zum Wohl!
wohnen, wohnt, wohnte, hat gewohnt	1.	Wir wohnen in einem alten Haus.
	2.	Wohnen Sie diesmal auch wieder im Hotel Benther Berg?
der Wohnblock, -s (A: der Wohnblock, -'e) (CH: der Block, -s/-'e)		Dort werden neue Wohnblocks gebaut. Dort werden neue Wohnblöcke gebaut. Dort werden neue Blöcke gebaut.
die Wohnung, -en		Wir suchen eine möblierte Wohnung, möglichst im Zentrum.
die Wolke, -n		Wir flogen etwa 1000 Meter über den Wolken.
die Wolle		Es ist ein Pullover aus reiner Wolle.
wollen, will, wollte, hat gewollt/ ... wollen	1.	Peter will Arzt werden.
	2.	Ich will jetzt klare Verhältnisse.
	3.	Sie hat nicht gewollt, dass ich mitfahre.
	4.	Ich wollte, die Prüfung wäre schon vorbei.
	5.	Der Zeuge will den Mann noch um zehn Uhr in dem Lokal gesehen haben.
	6.	Das Buch habe ich schon immer lesen wollen.
das Wort, -er/das Wort, -e	1.	Ich kenne diese zwei Wörter nicht.
	2.	Sie hat mit wenigen Worten viel gesagt.
das Wörterbuch, -er		Dieses Wörterbuch enthält mehr als 20 000 Wörter.
die Wunde, -n		Die Wunde wurde sofort verbunden.
(sich) wundern, wundert, wunderte, hat gewundert	1.	Es hat mich sehr gewundert, dass sie sich nicht entschuldigt hat.
	2.	Ich habe mich sehr über Ihr Verhalten gewundert.
wunderbar		Während des ganzen Urlaubs hatten wir wunderbares Wetter.
(sich) wünschen, wünscht, wünschte, hat gewünscht	1.	Ich wünsche Ihnen alles Gute.
	2.	Was wünschst du dir zum Geburtstag?
der Wunsch, -e	1.	Haben Sie sonst noch einen Wunsch?
	2.	Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familie.
die Wurst, -e		Diese Wurst ist mir zu fett.
wütend		Er ist wütend gewesen.

**zahlen, zahlt, zahlte,
hat gezahlt**

1. Zahlen Sie bar oder mit Scheck?
2. Für alte Briefmarken zahlt er jeden Preis.
3. Ich musste 60 Mark Strafe zahlen.
4. Wir müssen jedes Jahr mehr Steuern zahlen.
5. Zahlen, bitte!

die Zahl, -en

1. Ich kann mir keine Zahlen merken.
2. Die Zahl der Verkehrsunfälle hat in den letzten Monaten wieder zugenommen.

zahlreich

Dafür gibt es in der Geschichte zahlreiche Beispiele.

**zählen, zählt, zählte,
hat gezählt**

1. Ich zähle jetzt bis drei.
2. Ich habe das Geld noch nicht gezählt.
3. Ich zähle auf dich!

der Zahn, -e

Der Zahn muss gezogen werden.

**die Zahncreme, -s/
die Zahnpasta, -pasten**

Die neue Zahncreme riecht sehr gut.

das Zeichen, -

1. Geben Sie mir bitte ein Zeichen.
2. Die Zeichen sind unten auf Seite 1 erklärt.
3. Das ist ein Zeichen, dass er Angst hat.

**zeichnen, zeichnet, zeichnete,
hat gezeichnet**

Haben Sie das Bild gezeichnet?

die Zeichnung, -en

Sie hat nach dieser Vorlage eine Zeichnung angefertigt.

**zeigen, zeigt, zeigte,
hat gezeigt**

1. Darf ich Ihnen meinen Garten zeigen?
2. Sie wollte dem Polizisten ihren Ausweis nicht zeigen.
3. Es war niemand da, der uns den Weg zeigen konnte.
4. Können Sie mir zeigen, wie der Apparat funktioniert?
5. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es so nicht geht.

die Zeile, -n

Vergleiche zu diesem Punkt auch Seite 200, Zeile 5 bis 8.

die Zeit/die Zeit, -en

1. Ich habe nur sehr wenig Zeit.
2. Er hat lange Zeit im Ausland gelebt.
3. Zu der Zeit gehörte das Geschäft noch der Familie Müller.
4. Herr Müller ist zurzeit verreist.
5. Rufen Sie bitte gegen sechs Uhr noch mal an, um die Zeit ist sie gewöhnlich zu Hause.
6. Es wird Zeit, dass an diese Kreuzung eine Ampel kommt.
7. Das waren damals schlimme Zeiten.

die Zeitschrift, -en

Das ist die einzige Zeitschrift, die ich regelmäßig lese.

die Zeitung, -en

Was steht denn darüber in der Zeitung?

das Zelt, -e		Im Sommer fahren wir mit dem Zelt in Urlaub.
zentral		Wir suchen eine Zweizimmerwohnung in zentraler Lage.
das Zentrum, Zentren		Im Zentrum gibt es kaum Parkplätze.
zerstören, zerstört, zerstörte, hat zerstört		Das Gebäude ist zerstört worden.
das Zertifikat, -e		Ich mache diesen Sommer mein Zertifikat in Deutsch.
der Zettel, -		Ich habe den Zettel verloren.
das Zeug/-zeug	1. 2.	Was soll ich denn mit dem alten Zeug? z.B. Spielzeug, Feuerzeug, Bettzeug
der Zeuge, -n		Haben Sie dafür Zeugen?
das Zeugnis, -se		Wenn sie die Prüfung besteht, bekommt sie ein Zeugnis.
ziehen, zieht, zog, hat gezogen/ist gezogen	1. 2. 3. 4. 5.	Der Wagen wurde von sechs Pferden gezogen. Ich fürchte, der Zahn muss gezogen werden. Machen Sie bitte die Tür zu, es zieht. Tausende von streikenden Arbeitern zogen durch die Stadt. Wir sind schon vor drei Wochen nach Hamburg gezogen.
das Ziel, -e	1. 2.	Ziel unserer Reise ist Österreich. Dieses Ziel kann man in so kurzer Zeit und mit so geringen Mitteln nicht erreichen.
ziemlich		Für die Jahreszeit ist es schon ziemlich kalt.
die Zigarette, -n		Wie viele Zigaretten rauchst du am Tag?
das Zimmer, -		Drei Zimmer, Küche, Bad.
die Zinsen (Plural)		Für das Geld bekomme ich 4% Zinsen.
die Zitrone, -n		Ich hätte gern eine Tasse Tee mit Zitrone.
die Zone, -n		In dieser Zone dürfen keine Autos fahren! Das Klima in dieser Zone ist sehr gefährlich.
der Zoo, -s		Am Sonntag gehen wir in den Zoo.
der Zorn		Sein Zorn war sehr groß.
	zornig	Sie war sehr zornig auf den Chef.
zu	1. 2. 3. 4.	Ich bringe Sie zum Bahnhof. Zu Beginn des nächsten Jahres ziehen wir um. Zu dem Fisch passt kein Reis! Ich sage Ihnen das nur zu Ihrer Information.

	5.	Zwanzig Briefmarken zu 1 Mark.
	6.	Nach zwanzig Minuten führte unsere Mannschaft mit 2 : 0.
	7.	Es dürfte kaum möglich sein, das zu beweisen.
	8.	Die Wohnung ist zu teuer für uns.
der Zucker		Nehmen Sie Zucker in den Tee?
zuerst	1.	Ich war zuerst da.
	2.	Zuerst trinken wir Kaffee, dann können wir darüber sprechen.
	3.	Zuerst hat mir die Arbeit gar nicht gefallen.
der Zufall, "-e		Es ist wohl kein Zufall, dass wir das erst heute erfahren.
	zufällig 1.	Wir sind uns zufällig im Bahnhof begegnet.
	2.	Haben Sie zufällig noch eine Zeitung vom Samstag?
zufrieden	1.	Er machte auf mich einen sehr zufriedenen Eindruck.
	2.	Mit dem Ergebnis können wir eigentlich ganz zufrieden sein.
der Zug, "-e		Unser Zug hatte 40 Minuten Verspätung.
das Zuhause		Sie haben ein neues Zuhause gefunden.
zuhören, hört zu, hörte zu, hat zugehört		Hören Sie mir jetzt bitte mal zu!
die Zukunft	1.	Um Ihre Zukunft brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen.
	2.	In Zukunft werde ich vorsichtiger sein.
zuletzt	1.	Die Kleider packen wir zuletzt ein.
	2.	Zuletzt kam es mir ganz normal vor.
	3.	Er war bis zuletzt davon überzeugt, sich richtig verhalten zu haben.
zumachen, macht zu, machte zu, hat zugemacht		Wenn es zieht, mache ich das Fenster zu.
zunehmen, nimmt zu, nahm zu, hat zugenommen	1.	Ich habe im Urlaub drei Pfund zugenommen.
	2.	Der Bedarf an Facharbeitern hat weiter zugenommen.
zurück/zurück-	1.	Einmal Frankfurt und zurück!
	2.	z.B. zurückgeben, zurückfahren, zurückverlangen
zusammen/zusammen-	1.	Wir haben als Kinder oft zusammen gespielt.
	2.	Man sieht sie in letzter Zeit oft zusammen.
	3.	Das macht zusammen DM 12,75.
	4.	z.B. zusammenarbeiten, zusammenkommen, zusammenlegen, zusammenstoßen
zusammenfassen, fasst zusammen, fasste zusammen, hat zusammengefasst		Wenn ich jetzt noch einmal zusammenfassen darf ...

der Zusammenhang, -e	1.	In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf zwei neue Bücher aufmerksam machen.
	2.	Wie ist der Zusammenhang?
zuschauen, schaut zu, schaute zu, hat zugeschaut		Ich habe noch nie bei einem Fußballspiel zugeschaut.
zu sein, ist zu, war zu, ist zu gewesen		An Sonn- und Feiertagen sind die Läden meistens zu.
der Zustand, -e	1.	Als wir in die Wohnung einzogen, war sie in sehr schlechtem Zustand.
	2.	Der Zustand der Patientin hat sich verschlechtert.
zuverlässig	1.	Er ist einer meiner zuverlässigsten Mitarbeiter.
	2.	Was dort steht, ist nicht unbedingt zuverlässig.
zu viel		Das ist mir zu viel Arbeit!
zu wenig		Das ist mir zu wenig.
zwar	1.	Diese Schuhe sind zwar teuer, aber gut.
	2.	Die Konferenz findet nun doch statt und zwar schon am kommenden Freitag.
der Zweck, -e	1.	Alles, was diesem Zweck dient, hält sie für gut.
	2.	Hat es Zweck, wenn ich später noch mal anrufe?
zweifeln, zweifelt, zweifelte, hat gezweifelt		Niemand zweifelte daran.
der Zweifel, -		Allmählich bekomme ich Zweifel daran.
die Zwiebel, -n		Eine Zwiebel in kleine Stücke schneiden und zusammen mit dem Fleisch braten.
zwingen, zwingt, zwang, hat gezwungen		Er wollte mich zwingen, den Vertrag zu unterschreiben.
zwischen	1.	Das Regal stellen wir zwischen die beiden Schränke.
	2.	Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt unser Büro geschlossen.
	3.	Sie ist zwischen 25 und 30 Jahre alt.